

BORNAER STADTJOURNAL

mit aktuellen und amtlichen Informationen aus der Großen Kreisstadt Borna



Ausgabe 16/2022

9. August 2022



Aus der Stadtverwaltung

Im Gespräch mit dem neuen
Oberbürgermeister Oliver Urban



Aktuell

Seehaus-Fest mit dem
Seehaus-SeifenKistenRennen



Verein

Rückblick auf ein schwieriges Jahr
des WBG Medezin Borna

Inhaltsverzeichnis

- 2 Die Kolumne
- 3 Interview
Dr. Alexander Reinshagen,
Kaja Untiedt, Dr. Frank Beutner
- 5-7 Aktuell
Seehaus-Fest, Rohbaufest AllTec,
10 Jahre Betreutes Wohnen

Aus der Stadtverwaltung

- 8-9 Im Gespräch mit dem OBM
- 10 Beschlüsse aus dem Stadtrat
- 11 Aktuelles
u. a. Einsatzstatistik der FFW
- 12-13 Veranstaltung
Lutherfest 2022

Lebendiges Borna

- 14 Verein
WBG Medizin Borna
- 15-17 KulturGuide
Projekt „Orgeln im Exil“
- 18-19 Gesundheit
Tipps für Migräne-Patienten
Gesundheit im Klimawandel
- 20 Immobilienmarkt
Tipps zum Gas sparen
- 21 Bauen | Wohnen | Einrichten
Stauraum im Badezimmer
- 22 Recht | Steuern | Versicherung
Grundsteuererklärung
- 23 Stellenmarkt
Weiterbildung

Kunst liegt im Auge des Betrachters

Die Definition von Kunst lautet: „schöpferisches Gestalten aus den verschiedensten Materialien oder mit den Mitteln der Sprache, der Töne in Auseinandersetzung mit Natur und Welt“. Am Beispiel der Bahnhofsgestaltung von Michael Fischer-Art bzw. seiner jeglichen Kunstgestaltung in unserer Heimatstadt, erstaunt uns als Redaktionsteam, welche unsachlichen Kommentare oder gar Hasstiraden darüber ausgeschüttet werden. Natürlich gefällt niemandem immer alles, was uns als Kunst präsentiert wird. Das liegt nun einmal in der Natur der Sache. Den berühmten Spruch: „Ist das Kunst oder kann das weg?“, kennen wir wohl alle. Weil eben Kunst im Auge des Betrachters liegt!

Deshalb bitte ich Sie, dass Sie den Anstand und die Höflichkeit, den Sie selbst von anderen Menschen, zu Recht, erwarten, ebenso walten lassen. Oder um mit der Bergpredigt als Metapher zu antworten: „Was siehst du aber den Splitter in deines Bruders Auge und nimmst nicht wahr den Balken in deinem Auge?“ Nun, wir betrachteten am Donnerstag, dem 28. Juli die künstlerische Gestaltung des Bahnhofsgeländes und den baulichen Fortschritt des Bahnhofes. Über Letzteren werden wir in den kommenden Wochen immer wieder einmal berichten, sowohl auf unserem online-Kanal als auch im gedruckten Bornaer Stadtjournal. Rund 16 Millionen Euro wurden und werden seit dem 6. Mai 2021 in der Sanierung und dem Umbau des Bahnhofes verbaut. Die jetzigen Arbeiten verlagern sich in den Süden des Bahnhofes. Die Rampe eins, zur Erreichung der schon lange geplanten Barrierefreiheit, wird im Augenblick hergerichtet.

Mittlerweile sind die Arbeiten an den Bahnsteigen und der Neubau der Personenunterführung so weit fortgeschritten, dass der Bornaer Künstler Michael Fischer-Art Ende Juni mit der künstleri-



schen Gestaltung der Wartehäuschen, Treppenabgänge und Rampen in den Personentunnel sowie der Tunnelwände beginnen konnte. Wer genau hinschaut, erkennt Menschen beim An- und Abreisen, ein Segelboot, welches auf das Neuseeland hinweist. Typische Bornaer Motive sind das Reichstor sowie die ehemalige Brikettfabrik. Gestaltet sind die Motive in den Farben Braun, Silber und Gold. Die Auflagen der Farbgestaltung wurden vom Denkmalschutz vorgegeben, damit sie im Einklang mit dem über 100 Jahre alten Bahnhofsgelände stehen. Im Personentunnel kommen dann wieder die bekannten kräftigen Farben des Künstlers und seiner Muppetartigen Figuren zum Einsatz. „Alles andere entsteht im Fluss und nach dem Gefühl, welches ich hier vor Ort verspüre“, so Fischer-Art. Mit dieser modernen Gestaltung erhoffen sich die Bahn sowie die Stadt Borna eine Einzigartigkeit als auch den Schutz vor Vandalismus.

Im Herbst sollen die Bauarbeiten auf dem Bahnhofsgelände abgeschlossen sein. Leider müssen wir uns im Oktober noch einmal auf den Schienenersatzverkehr einstellen. Geschuldet ist dieser den Bauarbeiten in Neukieritzsch. Wie schon erwähnt, bleiben wir am Thema Bahnsteige und Bahnhof dran.

Manuela Krause

Impressum

Herausgeber: SÜDRAUM-VERLAG, Geschäftsbereich im DRUCKHAUS BORNA | Abtsdorfer Str. 36 | 04552 Borna

Tel.: 03433 207329 Fax: 03433 207331 | E-Mail: info@druckhaus-borna.de | Internet: www.druckhaus-borna.de

Verlagsleitung: Bernd Schneider (V. i. S. d. P.) (Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren. Die Texte der Stadt obliegen der Verantwortung des OBM. Verantwortlich für die Redaktion: Hans-Robert Scheibe, Pressesprecher der Stadt Borna.)

Gesamtherstellung: DRUCKHAUS BORNA

Titelbild: Der Bornaer Künstler Michael Fischer-Art gestaltet den Bornaer Bahnhof (Foto: René Deckert)

Fotos: Stadtverwaltung Borna, Museum der Stadt Borna, DRUCKHAUS BORNA (Lisa Bachmann, René Deckert, Manuela Krause, Tina Neumann), Ronny Ristok (S. 16), djd/www.bkk24.de/Rainer Fuhrmann – stock.adobe.com (S. 19), djd/LichtBlick/Getty Images/Damir Khabirov/Ross Helen (S. 20), Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft (VDS)/burgbad/akz-o (S. 21) bzw. die entsprechenden Autoren und Auftraggeber

Auflage: 12.000 Exemplare in die Haushalte und Firmen

Laufende Ausgaben-Nummer: 531

Zusätzliche Exemplare erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Borna oder beim SÜDRAUM-VERLAG.

Die Ausgabe 17/22 des BSJ erscheint am 23.08.2022. Der Redaktionsschluss ist der 09.08.2022.

Stadtjournal
digital



„Der (Hirn-)Schlag, der uns trifft, hätte vermieden werden können!“



Dr. Alexander Reinshagen



Kaja Untiedt



Dr. Frank Beutner

Mit dieser fundamentalen Aussage untermauert Dr. Alexander Reinshagen (Chefarzt der Neurologie im Sana-Klinikum Borna) die Tatsache, dass Schlaganfälle vermieden werden können. „Natürlich ist dies von Fall zu Fall zu betrachten“, weiß der erfahrene Neurologe zu gewichten. Dennoch ist die Aufklärung der Umstände, die zum Schlaganfall führen, enorm wichtig. „Die Aufklärung dazu sollte schon in den Schulen beginnen“, so Dr. Reinshagen, der auch der Regionalbeauftragte der Stiftung Deutsche Schlaganfallhilfe ist und damit nicht nur der Arzt nach dem Schlaganfall sein will, sondern lieber vor dem vermiedenen Schlaganfall. Anlässlich des „Tag des Schlaganfalles“ fuhr Reinshagen deshalb mit seinem Kollegen Dr. Frank Beutner (Kardiologe) und der Leiterin des Instituts für therapeutische Medizin im Sana-Klinikum, Kaja Untiedt mit dem roten Doppeldeckerbus der Deutschen Schlaganfallhilfe am Freitag, dem 17. Juni, auf dem Bornaer Markt vor. Wir, das Bornaer Stadtjournal, unterhielten uns mit Dr. Reinshagen, Dr. Beutner und Frau Untiedt.

BSJ: Welche Faktoren lösen einen Schlaganfall aus?

Dr. Reinshagen: Statt die negativen Faktoren zu nennen, würde ich dies gern als Empfehlung für ein gesünderes Leben formulieren und unter die Unterschrift: „Leute tut etwas!“ stellen, „Ein bisschen was geht immer“, was auch der Slogan des diesjährigen Tages gegen den Schlaganfall ist. Das Geheimnis, das keines mehr sein sollte, liegt in einer gesunden Lebensweise. Reichlich Gemüse, wenn Fleisch, dann fettarm, mindestens dreimal in der Woche Ausdauersport, so dass man wenigstens leicht zum Schwitzen kommt, Rauchen sein lassen, Alkohol nur in geringen Mengen, Gewicht abbauen. Wir erwarten von der Medizin, dass sie es schon richten wird, argumentieren, neben allen anderen alltäg-

lichen Aufgaben keine Zeit für unsere Gesunderhaltung investieren zu können – das ist der falsche Ansatz: für unsere Gesundheit sollten wir bereits früh Eigenverantwortung übernehmen und das Bewusstsein ausbilden, dass jeder von uns diese selbst in der Hand hat. Medikamente helfen nie so gut, wie wir unsere Gesundheit bewusst und aktiv fördern können, weder vor, noch nach einem Schlaganfall.

„Ein bisschen was geht immer“, das heißt Änderungen hin zu gesunder oder gesünderer Lebensweise anfangen, sei es in kleinen Schritten. Ist ein Schlaganfall erst einmal eingetreten, sind die Schritte sehr klein, die man (noch) machen kann, jedoch riesig, die es zu bewältigen gibt! Deshalb vorher anfangen mit dem Kümern um die Gesundheit, dies fängt mit ausdauernder Bewegung an.

BSJ: Frau Untiedt, beim Stichwort Bewegung, können Sie als Therapeutin uns sicherlich noch einige wichtige Ratschläge mit auf den Weg geben?

Kaja Untiedt: Unser Körper benötigt ausdauernde Bewegung, um unser Herz-Kreislaufsystem aufrecht zu erhalten, nur dann können die angebotenen Nahrungsstoffe auch ausreichend verstoffwechselt und Gifte wieder ausgeschieden werden. Im Gespräch mit unseren Patienten erfahre ich immer, dass sie nicht täglich die von der WHO empfohlenen 10.000 Schritte laufen (Anm. ggf. reichen auch ca. 7.500 Schritte am Tag, um das kardiovaskuläre Sterblichkeitsrisiko zu senken). Zusätzlich benötigt unser Körper 2 bis 3-mal die Woche einen überschwänglichen Reiz. Ausdauersport ist sehr zu empfehlen, der auch in den täglichen Alltag gut eingebaut werden kann. Ich sehe in unserem Haus Patienten aller Fachbereiche, da erkenne ich immer wieder die Notwendigkeit der Aufklärung über den Nutzen eines gesunden Körpers, vielleicht hätte die Aufnahme ins Kran-

kenhaus vermieden werden können, zumindest wäre die Rehabilitationsphase leichter und kürzer zu gestalten, wenn schon mehr für die Gesundheit getan worden wäre. Ein Schlaganfall ist im Alter die häufigste Ursache für bleibende Behinderung, dem gilt es, mal nur auf den Schlaganfall fokussiert, vorzubeugen.

BSJ: Herr Dr. Beutner, wie schon ihre beiden Kollegen bereits eindrücklich vermittelt, ist es eine Frage der Ursachenbehebung, bevor es zum Schlaganfall kommt.

Dr. Beutner: Ja, leider führt es oft zum Schlaganfall, wenn das Herz schon angegriffen ist. Stichworte wären die Blutfett- und Zuckerwerte = Diabetes. Vorhofflimmern führt zum Schlaganfall! Wer schon einen Infarkt hatte, sollte das Risiko für weitere unbedingt minimieren. Deshalb kann ich als Herzspezialist nur an das Bewusstsein der Patienten appellieren, sich an die von meinen geschätzten Kollegen erwähnten Ratschläge für ein gesundes Leben, zu halten. Jeder Mensch sollte sich glücklich schätzen, wenn er die Gesundheit sein Eigen nennt. Oftmals wird von den Patienten nicht die richtige Schlussfolgerung aus den erlebten Episoden gezogen. Ich stehe hier aus tiefster Überzeugung, um mit einer gezielten Aufklärung, einen Schlaganfall verhindern zu können. Es gibt noch viel zu tun.



Der Schlaganfallbus machte am 17. Juni Station auf dem Bornaer Markt

Porträts einer diversen Stadt: „geboren, gekommen, geblieben“



Bon Courage e. V. und unofficial.pictures porträtieren an dieser Stelle einmal im Monat Menschen, die in Borna leben. Aus dem ausführlichen Gespräch finden sie hier ein gekürztes Gesprächsprotokoll.

Tabita, lebt seit 2011 in Borna und meint oft sich selbst, wenn sie von „wir“ und „uns“ spricht

Ich bin eine multiple Persönlichkeit, das heißt ich habe viele Innen-Anteile. Eine Innen-Person heißt zum Beispiel Tabita. Sie ist eine Innen-Person von uns, die auch im Alltag mitmacht, eigentlich auch eine starke Persönlichkeit. Die ist so um die 30 Jahre alt. Das Alter der Innen-Person hat nichts damit zu tun, wie alt der Körper ist. Uta ist unsere Kämpferin, die hat uns schon aus manchen bedrohlichen Situationen herausgeholt. Aber Tabita ist eigentlich eine coole Sau: Mit einer Mitarbeiterin vom Frauenhaus hat Tabita zum Beispiel auch immer zusammen gesungen, was andere Innen-Personen nicht so mochten.

Wenn du multiple bist, heißt das ja nicht, dass jeder im Inneren weiß, dass noch andere Personen in diesem Körper wohnen. Multiple sein kann man sich im Grunde wie ein riesengroßes Hochhaus vorstellen, mit ganz vielen verschiedenen Wohnungen und Familien oder sonst was. Da weißt du ja auch nicht, wenn du im Hochhaus wohnst, was der im Erdgeschoss macht. Dich dann wie bei so einem Hausfest nach und nach kennen zu lernen und miteinander zu arbeiten, das ist dann jahrelange Therapie. Wir haben im Inneren mittlerweile eine gute Zusammenarbeit, so dass Austausch stattfindet. Multiple sein ist keine Krankheit, sondern eine Art des Überlebens nach jahrelanger Gewalt.

Ich bin Opfer von ritueller Gewalt. Ich habe aus einer Großstadt im Norden fliehen müssen und bin dann in eine Schutzwohnung in eine andere Stadt gekommen und habe dann mit meinem Kind da gelebt.

2011 bin ich nach Borna gekommen. Das ist nicht meine Traumstadt, ganz ehrlich, ätzend finde ich es. Wo wir bisher lebten ist es egal welche Hautfarbe du hast. Ich habe in einem Viertel gelebt, da guckt man nicht danach aus welchem Land einer kommt, sondern da waren Menschen, einfach nur Menschen. Diesen Hass hier in Borna zu merken, das hat mich völlig überfordert. Wir sind nicht mit diesem Hass groß geworden. Das kennen wir einfach nicht. Wir sind offen, freundlich und im Miteinander. Ich würde alles dafür tun in einer friedlicheren Gemeinschaft zu sein. Ich gucke immer, dass ich in der Nachbarschaft gut klar komme. Ich will keinen Krach haben.

Ich möchte einfach ein Miteinander, ein schönes Zusammenleben und nicht ein Gegeneinander. Das kann man einfach nicht gebrauchen, es passieren genug schlimme Sachen auf der Welt. Da sollte man gucken, dass man in Frieden leben kann. Mit Frieden meine ich nicht, dass es nie mal einen Streit gibt oder Auseinandersetzungen oder Meinungsverschiedenheiten, aber dass man eben nicht versucht den anderen fertig zu machen. Diese Gehässigkeit ist in Borna ganz extrem. Das ist nicht schön, das ist auch nicht meine Welt. Überhaupt nicht. Mit Kleinigkeiten geht das schon los: jeder versucht den anderen das Leben schwer zu machen, nieder zu machen.

Manchmal denkt man so: in Borna tut sich was. Aber in manchen längeren Gesprächen mit meiner Nachbarin kommen mir dann Zweifel. Sie sagt dann: „Die Ausländer kriegen sowieso eine fertige Wohnung, die kriegen alles in den Arsch geschoben.“ Gleichzeitig zieht über ihr ein Pärchen ein, sie fängt an Kontakt aufzubauen und sagt: „Oh, die sind ja wirklich nett und was die alles machen und was die alles durch haben.“ Sie fängt an sich für diese Leute einzusetzen und begleitet sie zum Arzt. Wenn es dann mal nicht funktionierte, wie sie sich das dachte, heißt es: „Ah, die wollen doch nichts.“ Wo ich denke: Du hast doch vorhin noch ganz anders geredet.

Ich werde hier nicht mehr weggehen, das ist einfach so. Ich möchte bestimmte Leute nicht verlieren: Mein Helfer-Team,



wo ich wirklich dankbar für bin. Und ich bin glücklich. Eine meiner Sozialarbeiterinnen sagt immer: „Auch wenn ich keine Bereitschaft mehr mache, wenn was ist, ihr könnt mich anrufen.“ So dieses Herzliche. Man merkt, da sind Leute, die sind wirklich für dich da. Du musst gar nicht immer Kontakt zu denen haben, aber ich weiß, wenn ich wirklich in Not bin, sind die für mich da. Und das ist einfach so ein Sicherheitsgefühl. Deswegen möchte ich einfach auch hier bleiben.

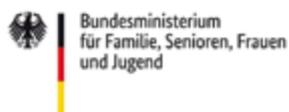
Ich habe das damals schon bei meinem Kind gehasst, dass es hier einfach nicht viel gegeben hat für Jugendliche. Vor allem, alle beschwerten sich, was die Jugendlichen für Scheiße bauen oder randalieren, aber gibt es in Borna eine Möglichkeit für Jugendliche? Nee. Auch wenn es jetzt den Jugendtreff gibt, aber welcher 14-15-Jährige geht da noch rein? Die haben andere Interessen und da wird nichts für sie geboten. Reden tun sie alle viel, aber verändern? Aber im Großen und Ganzen geben wir Borna noch mal eine Chance.

Bon Courage e. V. & unofficial.pictures

Das gesamte Gespräch finden Sie auf der Website: borna.unofficial.pictures



Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie leben!

sowie vom Freistaat Sachsen



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.

Landkreis Leipzig



Seehaus-Fest mit Seifenkistenrennen



Wie baut man eine fahrtaugliche Seifenkiste? Mit Lenkung, Bremsen und Bereifung, die einen möglichst unfallfrei bis ins Ziel tragen? Mit diesen Fragen hatten sich die strafgefangenen jungen Männer des Seehauses in den Tagen vor dem Rennen intensiv auseinandergesetzt. In Teams mussten sie eigene Lösungen dafür entwickeln. Und durften dann am Samstag, dem 23. Juli ihre Gefährte präsentieren und beim Seehaus-SeifenKistenRennen (SSKR) gegen externe Kisten und ihre Fahrer antreten. Das Rennen veranstaltete Seehaus e.V. zum 3. Mal gemeinsam mit dem Seifenkistenverein „Waffenschmiede Kitzscher“ und der Jugendförderorganisation „Die Wertstatt“. Das Seehaus-SeifenKistenRennen (SSKR) war der Startschuss für das Seehaus-Fest. Mit der Veranstaltung lud Seehaus e.V. die Öffentlichkeit ein, die Einrichtung am Hainer See und ihre Angebote kennenzulernen. Etwa 300 Menschen waren am Veranstaltungstag gekommen.

Im Seehaus Leipzig sind strafgefangene junge Männer in WGs mit Familienanschluss untergebracht und absolvieren im „Strafvollzug in freien Formen“ ihre Haftzeit. Schul- und Ausbildung sind ein wichtiger Konzeptbaustein. Nicht selten kommen die jungen Männer ohne Bildungsabschluss in Haft. So wurde auf der Bühne einem frisch entlassenen jungen Mann feierlich sein Hauptschulabschluss überreicht, den er sich in der Seehaus-Berufsschule erarbeitet hatte. Ein aktueller Seehaus-Teilnehmer, der noch einige Zeit in Haft sein wird, setzte seine Unterschrift unter seinen Ausbildungsvertrag zum Ausbaufacharbeiter. Die erste knifflige Aufgabe als Lehrling durfte er dann gleich im Zusammenspiel mit seinem Ausbilder auf der Bühne lösen: einen zünftigen Zimmerer-Klatsch absolvieren. Die Gäste erfuhren im Rahmen des Büh-

nenprogramm auch, dass im Seehaus Leipzig über den Strafvollzug hinaus noch weitere Angebote entstanden sind: In kleinen, szenischen Darstellungen zeigten die Kinder aus dem „Heldentraining“ von PROTACTICS, wie man sich auch als kleiner Mensch gegen große behaupten kann. „Seit ich bei PROTACTIS bin fühle ich mich sicherer und selbstbewusster, weil wir lernen uns zu verteidigen. Und das Training macht einfach Spaß,“ so eine junge Teilnehmerin. PROTACTICS bietet Kurse zur Selbstbehauptung und Gewaltprävention an, die sich sowohl an Kinder und Jugendliche als auch an Erwachsene richten.

Im Rahmen des Bühnenprogramms wurden dann auch alle Teilnehmer des Seifenkistenrennens gewürdigt: Pokale, Medaillen, Kühlerfiguren und Urkunden wurden verteilt und die Sieger gekürt. Wenn manchmal mit Nervenkitzel, aber bis auf eine Ausnahme unfallfrei: Alle Kisten waren ins Ziel gekommen!

pm, Seehaus e.V.



Brand im ehemaligen Kesselhaus



In den frühen Morgenstunden des 27. Juli 2022 befanden sich die Einsatzkräfte der Feuerwehr und Polizei im ehemaligen Witznitzer Werk in Borna im Einsatz. Dort war das Kesselhaus, an das ein großer Schornstein angrenzt, in Vollbrand geraten. Die Löscharbeiten gestalteten sich auf Grund des unwegsamen Geländes schwierig. Trümmer, vier Meter tiefe Kellerlöcher und der nicht einzuschätzende Zustand der Bausubstanz, machten einen Innenangriff für die Kameraden zu einem nicht einzugehenden Risiko. Das baufällige und nicht bewohnte Gebäude wurde erheblich beschädigt. Der Gesamtschaden konnte noch nicht beziffert werden. Da sich auch eine Rauchwolke in Richtung der Stadt ausbreitete, wurde durch die Feuerwehr eine Warnung über MoWaS (ein System des Bundesamts für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe) veranlasst. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen wegen des Verdachts eines Branddelikts aufgenommen und brachte noch am gleichen Tag einen Brandursachenermittler zum Einsatz.

Quelle: Polizei Sachsen, Freiwillige Feuerwehr Borna



BSJ online

Mehr Nachrichten und Informationen aus der Stadt Borna und den Ortsteilen gibt es auf Youtube, Instagram und Facebook.



10-jähriges Jubiläum des Betreuten Wohnen in Borna-Nord!

Es ist kaum zu glauben, Ende Juli feierten wir bereits das 10-jährige Bestehen unseres Betreuten Wohnen in Borna-Nord! Wahrscheinlich hätte niemand gedacht, dass diese Art Feiern gar nicht so selbstverständlich sind – Corona hat uns eines Besseren belehrt. Umso mehr freuten wir uns, dass wir gemeinsam mit den Hausbewohnern sowie Mitarbeiterinnen der ersten Stunde und weiteren Freunden der Volkssolidarität feiern konnten und die letzten 10 Jahre Revue passieren ließen.

Am 1. Juni 2012 öffnete unsere Einrichtung in Borna-Nord. Vielen Bornaern war das Objekt schon seit Jahrzehnten als „Schwestern-Wohnheime“ des Bornaer Krankenhauses und später als Gesundheitsamt des Landratsamtes des Landkreises Leipzig bekannt.

Vor 10 Jahren waren es noch 3 Wohnblöcke. Heute umfasst das Betreute Wohnen zwei Häuser, welche mit einem schönen großen Saal verbunden sind, der unter anderem als Speisesaal für unsere Hausbewohner genutzt wird. Interessant zu wissen, in den letzten 10 Jahren haben insgesamt 115 Mieter in unseren 41 Wohnungen gelebt. Derzeit wohnen in beiden Häusern 47 Mieter in einem Durchschnittsalter von 85 Jahren, sieben Bewohner davon sind bereits von Anfang an Mieter. Unser ältester Bewohner konnte stolz seinen 100. Geburtstag bei uns feiern.

Längst hat sich die Begegnungsstätte zu einer angesagten Adresse für Kulturangebote der Stadt Borna entwickelt. Unser Mitarbeiter im Servicebüro konnte bereits viele namenhafte Künstler für tolle Veranstaltungen organisieren.

So war auch für das 10-jährige Jubiläum ein tolles Highlight geplant – „De Hutzenbossen“.



Seit 2005 sind die Hutzenbossen aus der erzgebirgischen Volksmusikszene nicht mehr wegzudenken. Zuerst als Duo, seit zwei Jahren nun als Trio. Wo die Musikantengruppe auftritt, dort ist Stimmung und gute Laune. So auch zu unserem 10-jährigen Jubiläum unseres Betreuten Wohnen in Borna-Nord. Mit Gitarre, Akkordeon und Kontrabass schenkten uns die Musiker Jonas, Andi und Peter ein musikalisches Erlebnis. Durch ihre neue Interpretation der erzgebirgischen Volksmusik und vielen bekannten Liedern, trafen die drei Musiker genau den Geschmack der Bewohnerinnen und Bewohner sowie auch aller anderen Gäste. Es wurde mitgesungen, geklatscht und Arm in Arm geschunkelt. Alle hatten einen tollen Nachmittag.

Zum Schluss gab es natürlich noch Autogramme und Fotos mit „De Hutzenbossen“, auch die aktuelle CD konnte erworben werden.

Wenn die Bewohnerinnen und Bewohner nach so einem schönen Nachmittag mit strahlenden Gesichtern auf ihren Stühlen sitzen und eine Zugabe nach der anderen wollen – dann haben alle Alles richtig gemacht.

VOLKSSOLIDARITÄT Kreisverband Borna e. V.
Franziska Hirsch, Qualitäts- und Projektmanagerin



Ihr wollt noch mehr Eindrücke von unserem 10-jährigen Jubiläum?

Schaut gerne auf unserem Instagram-Account der VOLKSSOLIDARITÄT Kreisverband Borna e. V. vorbei.

Wir haben für Euch alles in unseren Highlights gespeichert!



VOLKSSOLIDARITÄT
Kreisverband Borna e. V.

Wir suchen ab sofort:

**Pflegeschulung
für unsere Sozialstationen
in Borna und Pegau**

Möchten Sie hilfsbedürftige Menschen unterstützen, betreuen und beraten, dann senden Sie Ihre ausführlichen Bewerbungsunterlagen bitte an:
Geschäftsstelle: Sachsenallee 2b • 04552 Borna
Tel. 03433 205620 • Fax 03433 205621
E-Mail: vsborna-bewerbung@volkssolidaritaet.de
www.volkssolidaritaet-borna.de



Von der Idee zum Rohbau

Moderne Arbeitsplätze und perspektivisch neue Produktionskapazitäten auf dem Gelände der AllTec Automatisierungs- und Kommunikationstechnik GmbH



Nach kurzer, 4-monatiger Bauzeit wurden die Rohbauarbeiten am neuen Bürokomplex mit der Fertigstellung der Stahlbetondecke über dem 2. Obergeschoss abgeschlossen. So konnte punktgenau am 29. Juli 2022 auf dem AllTec-Firmengelände das Rohbaufest gefeiert werden. Ein schönes und gelungenes Fest mit tollen Gesprächen, leckerem Essen und kühlen Getränken. Nicht nur die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der AllTec, auch das Team von S&S Bau und Herr Staudacher (Bauplaner/Baubaufsicht) waren herzlich eingeladen. Für unsere Mitarbeiter gab es an diesem Tag noch eine besondere Überraschung: Der Neubau wurde über Wochen in Bild und Video, mittels Drohne sogar aus der Luft, festgehalten. So entstand ein echt gelungener Film und die Begeisterung war allen Anwesenden anzusehen. Im Anschluss gab es bei individuellen Baubesichtigungen die Möglichkeit, den Rohbau zu inspizieren und für unsere Mitarbeiter/innen die Gelegenheit, ihren zukünftigen Arbeitsplatz aus einer ungewöhnlichen Perspektive kennenzulernen.

Mit unserem neuen Bürokomplex schaffen wir ansprechende und moderne Arbeitsbedingungen für unsere Mitarbeiter. Für diesen Zweck wird der Neubau neben Büro- und Beratungsräumen auch mit modernen Umkleieräumen und Sanitäranlagen ausgestattet. Weiterhin wird ein innovatives und zukunftsorientiertes Energiekonzept, unter anderem mit einer Photovoltaikanlage mit Stromspeicher zur Eigenstromversorgung, implementiert. Wir wünschen allen am Bau Beteiligten eine weiterhin unfallfreie Bauzeit und eine termingerechte Fertigstellung des Neubaus.



Werden Sie Teil unseres Teams!

Wir suchen dynamische Mitarbeiter, die als Teamplayer in einem modernen Unternehmen arbeiten möchten und bereit sind, unsere Werte zu teilen: Engagement - Gemeinsamer Erfolg - Offenheit - Kundennähe.

Und natürlich stehen unsere Mitarbeiter bei uns an erster Stelle. Wir engagieren uns täglich, um die Wertschätzung füreinander zu erhalten und auszubauen. Dieses Geben und Nehmen ist eine konstante Basis für unseren dauerhaften Erfolg.

Neben einer spannenden und äußerst abwechslungsreichen Tätigkeit, bieten wir eine Reihe von Vorzügen an, die von unseren Mitarbeitern sehr gerne angenommen werden.

Lust auf eine neue, innovative Tätigkeit?

Insbesondere suchen wir Elektromonteur für unsere Baustellen und Monteur für unsere Produktion (Schaltanlagenbau). Auch Bewerbungen von Quereinsteigern sind willkommen.

Für gemeinsame Erfolge suchen wir ebenfalls in der Projektrealisierung motivierte Verstärkung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung als Projektleiter Elektrotechnik/Automatisierungstechnik/Informationstechnik (m/w/d).

Auf Sie wartet eine interessante, vielseitige und herausfordernde Aufgabe. Wir freuen uns, Sie bald in unserem Team kennenlernen zu dürfen.

AllTec



ALLTEC®

Lust, mit uns zu wachsen?

Neben einem zukunftssicheren Arbeitsplatz in einem hochmotivierten Team bieten wir Dir u. a. auch:

- Regelmäßige Fortbildungsveranstaltungen 
- Private Kranken- und Unfallversicherung 
- Gemeinsame sportliche Aktivitäten 

Besuche uns auch auf Facebook und Instagram




www.facebook.com/AllTecBorna
www.instagram.com/alltec_borna

AllTec Automatisierungs- und Kommunikationstechnik GmbH
 Gewerbegebiet Eula-West Nr. 11 | 04552 Borna
 Tel.: +49 3433 246-0
 info@alltec-borna.de
www.alltec-borna.de



Amtsantritt des neuen Oberbürgermeister der Stadt Borna

Liebe Bornaerinnen und Bornaer,

die Oberbürgermeisterwahl liegt nun 5 Wochen zurück. Für das überwältigende Wahlergebnis möchte ich mich bei Ihnen herzlich bedanken. Ich fühle mich unserer Stadt und allen Bornaern – unabhängig davon, welche Wahlentscheidung jeder getroffen hat – verpflichtet und werde mich Ihnen und der Stadt mit ganzer Kraft und Einsatz widmen. Respekt, gegenseitige Wertschätzung und eine offene Gesprächskultur sollen dabei mein Maßstab sein.

Obwohl ich mich noch nicht im Amt befand, leitete ich bereits die letzte Stadtrats-sitzung als sogenannter Verhinderungsstellvertreter, wie es richtig im „Amtsdeutsch“ heißt. Einen Überblick der Beschlüsse finden Sie auf den kommenden Seiten.

Wie Sie lesen werden, wird Borna als Große Kreisstadt und dynamisches Mittelzentrum im Landkreis Leipzig viele Bauprojekte weiter voranbringen. Jene wurden Ihnen stets im Bornaer Bautagebuch aufbereitet. Diese Publikation möchte ich, gemeinsam mit den Mitarbeitern unserer Verwaltung, auch weiterhin für Sie auf den Weg bringen.

In den Wochen des Wahlkampfes führte ich viele Gespräche mit Ihnen, liebe Bornaer Bürger. Mir wurden viele große und kleine Probleme geschildert. Um eine größtmögliche Bürgerbeteiligung zu erreichen, möchte ich bald zu einer Einwohnerversammlung auf den Volksplatz einladen. Dort möchte ich Anregungen, Wünsche und auch Kritik für die Entwicklung unserer Stadt aufnehmen um diese beherzt angehen zu können. Dabei sind die Mitarbeiter der Verwaltung, die Stadträte, unsere Tochtergesellschaften und Sie, liebe Bornaerinnen und Bornaer unverzichtbar. Lassen Sie uns gemeinsam Borna besser machen.

Vielleicht sehen Sie wir uns auf dem Lutherfest vom 26. – 28. August. Ich freue mich darauf.



Ihr Oliver Urban



Im Gespräch mit dem OBM

Anlässlich des Amtsantrittes des neuen Oberbürgermeisters der Großen Kreisstadt Borna bat das Bornaer Stadtjournal Oliver Urban zum Gespräch.

Herr Urban, seit einigen Tagen sind Sie im Amt des Oberbürgermeisters der Stadt Borna tätig. Welche Prioritäten setzen Sie in Ihren ersten 14 Tagen im Amt?

Die ersten Tage nutze ich dafür, mich mit den Fachdienstleitern zusammenzusetzen, um die aktuell drängendsten Punkte innerhalb der Stadtverwaltung zu besprechen. Ich führe Gespräche mit den Mitarbeitern um deren Hinweise und

Anregungen aufzunehmen. Mein Ziel ist es, so schnell wie möglich alle Einrichtungen der Stadtverwaltung inklusive Schulen und Kitas zu besuchen.

Das Thema Ordnung, Sauberkeit und Sicherheit treibt die Bürger ebenso um, wie Sie im Wahlkampf. Welche Maßnahmen stufen Sie als dringlich ein und was setzen Sie diesbezüglich zuerst um?

Wir müssen unsere Bemühungen für ein gepflegtes und sicheres Stadtbild intensivieren. Viele Spielplätze und Grünanlagen machen gegenwärtig leider einen ungepflegten Eindruck, teilweise kann hier jedoch mit einfachen Mitteln schnell

Abhilfe geschaffen werden. Die Erhaltung von teuer geschaffenen Werten muss unbedingt verbessert werden. Ich werde mir die Abläufe und Strukturen genau betrachten und mich mit den zuständigen Fachdiensten abstimmen, um Verbesserungspotenziale auszumachen und diese schnell zu erreichen.

Die Beseitigung der Schilfwucherung am Breiten Teich wird ebenso von den Bürgern unserer Stadt begrüßt. Wird dies eine erste Maßnahme von Ihnen sein?

Wir alle wollen, dass sich das Erscheinungsbild an unserem Breiten Teich rasch



verbessert. Eine Pflege und Korrektur des sich ausbreitenden Schilfs wird außerhalb der Brutzeit – also zwischen Oktober und März – möglich sein. Diese Maßnahme wollen wir so schnell wie möglich angehen. Dem Bedürfnis nach Verschönerung des Gebietes von der Wyhra bis zur Apfelwiese wird in der Entwicklung und Umsetzung einer gestalterischen Planung Rechnung getragen.

Welche Schwerpunktthemen setzen Sie für das kommende Jahr auf Ihre Agenda?

Hier sehe ich als wichtigste Punkte die Schaffung von fehlenden Kita- und Hortplätzen. Die Grundschule Neukirchen muss saniert werden. Damit wollen wir im Frühjahr 2023 beginnen. Während der Bauphase wird es eine Interimslösung für die Kinder vor Ort geben. Beim Gymnasium und der Dinter-Oberschule sind dringende Reparaturen überfällig. Außerdem stellen wir die Weichen um den Bau der Turnhalle der Grundschule „Kinder dieser Welt“ im nächsten Jahr zu starten.

Wie verlief Ihr erster Arbeitstag?

Ich fand meinen ersten Arbeitstag sehr angenehm. Es waren Gratulanten, wie z. B. Dr. Bantle (Geschäftsführer der SANA-Klinik) und Karsten Richter (Bürgermeister der Stadt Frohburg) zugegen. Erste Gespräche über dringendste Probleme wurden mit Mitarbeitern geführt und reichlich Korrespondenz und fünf Unterschriftenmappen waren zu bearbeiten.



Sie sind bezüglich der Stadtratsarbeit „ein alter Hase“, gibt es Grundsatzentscheidungen, die Sie nun als Stadtoberhaupt anders bewerten müssen?

Nein, das sehe ich momentan nicht.

Werden Sie eine Bürgersprechstunde anbieten?

Ja, nach vorheriger Anmeldung werde ich jeden zweiten Dienstag im Monat eine Bürgersprechstunde im Rathaus anbieten. Natürlich können sich die Bürgerinnen und Bürger aber auch jederzeit an die zuständigen Ansprechpartner der Stadtverwaltung wenden, um für ihre Anliegen und Probleme eine schnelle Lösung zu finden.

In wenigen Tagen startet nach zwei Jahren pandemiebedingter Pause das Lutherfest. Freuen Sie sich darauf, dass dies über die Stadtgrenzen bekannte Fest wieder auflebt? Werden Sie die 2,5 Tage des Festes mit gestalten?

Ja, ich freue mich sehr, dass wir unser Lutherfest in diesem Jahr endlich

wieder feiern können. Hoffentlich werden wir mit vielen Gästen aus Nah und Fern, ebenso wie mit den Läufern und Wanderern, ein paar schöne Stunden auf unserem Lutherplatz verbringen können. Die Vorbereitungen und Organisation dafür läuft ja bereits seit längerem und in Kürze wird der Ablauf des Festes auf der Internetseite der Stadt und bei Facebook einsehbar sein. Die Aufführung des Theaterstücks der Theatergruppe „Neue Wasser“ wird ein besonderer Höhepunkt sein. Ich betrachte Veranstaltungen wie das Lutherfest als eine großartige Werbung für unsere wunderschöne Heimatstadt. Auch für unsere Bürgerinnen und Bürger sind solche Feste wichtig. An dieser Stelle möchte ich jedoch auch betonen, dass viele dieser Veranstaltungen nur durch das große Engagement unserer ehrenamtlichen Helfer in Borna möglich sind, denen ich an dieser Stelle meinen herzlichsten Dank aussprechen möchte!



Beschlüsse aus dem Stadtrat: Das Wichtigste für Sie zusammengefasst

Wahl des Fachbereichsleiters für die Fachdienste Bauverwaltung/Tiefbau/Wirtschaftshof und Gebäude- und Liegenschaftsmanagement

Herr Lars Lemke wurde einstimmig als neuer Fachbereichsleiter gewählt. Er tritt im September seinen Dienst an.

Außerplanmäßige außerordentliche Aufwendungen und Auszahlungen zur Bewältigung der Covid-19-Pandemie

Die Stadtverwaltung musste für das Haushaltsjahr 2021 die Erleichterungen des SMI zur Anwendung des Gemeindefachbereichsrechtes im Zusammenhang mit den Maßnahmen zur Bewältigung der Covid-19-Pandemie vom 20.03.2020 in Anspruch nehmen. Die außerordentlichen Aufwendungen betragen 159.508,84 Euro und die Auszahlungen 109.849,47 Euro.

Grundsatzbeschluss und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2022 zur Sanierung der Sanitärbereiche und Gruppenbereiche zur Schaffung weiterer Betreuungsplätze im Kita- und Krippenbereich der Kita „Am Rehgarten“ Eula

Der Stadtrat stimmte der Sanierung der Sanitärbereiche und der Gruppenbereiche zur Schaffung weiterer Betreuungsplätze im Kita- und Krippenbereich der Kita „Am Rehgarten Eula“ mit Baukosten in der Höhe von 986.549 Euro zu.

Erweiterung des Geltungsbereiches der 11. Änderung des Bebauungsplanes „Altindustriestandort ehemalige Brikettfabrik Witznitz“ um weitere Bereiche des „schwarzen Gewerbefeldes mit Gewerbebauten“ sowie festgesetzter Misch- und Sondergebietsflächen westlich der Witznitzer Werkstraße

Die Eigentümer der Gewerbegebiete, die den Namen „Schwarzes Gewerbefeld mit Gewerbebauten“ tragen, stimmten der verpflichtenden Bebauungsplanänderung zu und übernahmen auch die Kosten derer. Vorausgegangen waren die Planungen und Gespräche mit den benachbarten Grundstückseigentümern, bei denen sich herausgestellt hatte, dass das festgesetzte Gewerbe-, Misch-, Sondergebietsflächen zur Bebauung und Nutzung nicht mehr den heutigen Ansprüchen genügt.

siehe Bild 2. Spalte oben



Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes „Wiesenstraße“

Der Stadtrat beschließt die Aufstellung eines Bebauungsplanes „Wiesenstraße“ (südlich der Wiesenstraße und westlich der Leipziger Straße) unter der Berücksichtigung des Landschaftsschutzgebietes „Wyhraue“.



Einstellung des Verfahrens zur 2. Änderung des Bebauungsplanes „Alter Bahnhof“ für Flächen zwischen Deutzener und Lobstädter Straße. „Wohnpark Deutzen“.

Der Stadtrat folgte mit seinem Beschluss dem Antrag der Wohnpark Borna gGmbH (Vorhaben-träger), welche am Standort eine Pflegeeinrichtung nach dem Sozialgesetz sowie

Wohnangebote insbesondere für Menschen mit Beeinträchtigungen im Seniorenalter ohne Pflegegrad (Tagesbetreuung) und Verwaltungs- Archiv- und Büroräume, eine Inklusionsküche/Cafeteria auf oben genannter Fläche errichten möchte.

Einleitung der 3. Änderung des Bebauungsplanes „Alter Bahnhof für Flächen zwischen Deutzener Straße und Lobstädter Straße“

Dieser Nachfolgebefschluss hängt mit dem oben genannten Beschluss 2. Änderung des Bebauungsplanes „Alter Bahnhof“ im Zusammenhang. Es handelt sich hierbei um die Fläche des ehemaligen Aldi-Marktes und einen Teil der brachliegenden Fläche des ehemaligen Sägewerkes Borna. Dieser Beschluss wurde nicht gefasst und in die Verwaltung zurück gewiesen.

Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Photovoltaikanlage Deponie Eula“

Der Beschluss wurde vom Stadtrat abgelehnt.

Billigung des Vorentwurfes der 13. Änderung des Teil-Flächennutzungsplanes Borna für die Sonderbaufläche „Photovoltaikanlage ehemaliges BKW Thierbach“

Mit der Billigung der Öffentlichkeit und der Träger von öffentlichen Belangen sowie der Nachbargemeinden des ehemaligen BKW Thierbach stimmte der Stadtrat der Bauleitplanung des Gebietes als Sonderbaufläche Photovoltaik zu.

Grundhafter Ausbau der beidseitigen Gehwege entlang der Straße des Friedens in Neukirchen durch die Stadt Borna im Rahmen der Erneuerung der Entwässerungskanäle durch den Abwasserzweckverband Espenhain, verbunden mit der Einstellung der finanziellen Mittel in den Haushaltsplan 2023 und 2024

Der Stadtrat beschloss einstimmig die Vergabe der Planungsleistungen im oben genannten Beschlusstext unter der Berücksichtigung zur Erhaltung aller Bäume im benannten Areal.

Achtung: Dies ist nur ein Auszug der Beschlüsse und entspricht nicht einer vollständigen Darstellung. Wenn Sie mehr Informationen wünschen, wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Borna.

Einsatzstatistik vom Juli 2022 der Ortsfeuerwehr Borna



- Technische Hilfeleistungen: 12 Einsätze
 - Brände: 9 Einsätze
 - Auslaufende-Betriebsstoffe: 2 Einsätze
 - ABC-Einsatz Gefahrstoffe: 1 Einsatz
 - Brandmeldeanlagen: 1 Einsatz
 - Brandsicherheitswachen: 4 Einsätze
 - Katastrophenhilfe im Landkreis Elster-Elbe
- Gesamt Einsatzanzahl für den Monat Juli: 30

Im Monat Juli waren wir, durch die Witterung, zusätzlich stark gefordert. Aufgrund der Wärme und der Trockenheit, wurden wir zu einigen Feld-, Wald- und Flächenbränden alarmiert. Hier sind als größte Einsätze der Brand auf der Halde in Lippendorf und der Einsatz im Landkreis Elster-Elbe zu nennen. Ein weiterer nennenswerter Einsatz war, der Brand in der ehemaligen Brikettfabrik Witznitz.



Vollsperrung Teilabschnitt Bahnhofstraße

Im Abschnitt der Bahnhofstraße in Richtung Bahnhof/Kasernenstraße und der Zufahrt zum P+R-Parkplatz werden im Zeitraum der 31./32. KW Instandsetzungsarbeiten an der Asphaltfahrbahn vorgenommen.

Daher ist seit dem 02.08.2022 bis einschließlich 13.08.2022 dieser Abschnitt voll gesperrt. Eine Umgehungsstrecke wird über den Busbahnhof eingerichtet. Es wird darauf hingewiesen, dass der Betrieb des Busbahnhofs aufrechterhalten wird.



Die Stasi in Borna



Dienstgebäude der Kreisdienststelle Borna (Aufnahme von 1989), Quelle: BArch, MfS, BV Leipzig, Abt. RD, Nr 02056, S.21

Ausstellung & Beratung im Bürgerhaus „Goldener Stern“

Das Stasi-Unterlagen-Archiv Leipzig berät am 9. und 10. August im Bürgerhaus „Goldener Stern“ rund um das Thema „Antragstellung auf Akteneinsicht“. Zum Stellen eines Antrags ist die Vorlage eines gültigen Personaldokuments erforderlich.

Die Ausstellung „Stasi Ohn(e)Macht“ informiert über Struktur, Methoden und Wirkungsweise der DDR-Geheimpolizei.

Die Kreisdienststelle Borna des Ministeriums für Staatssicherheit befand sich in der Luckaer Straße 16. Im Jahre 1989 waren hier 79 hauptamtliche Mitarbeiter beschäftigt. Die geheimen Treffs mit den etwa 870 inoffiziellen Mitarbeitern fanden in konspirativen Wohnungen statt. Mehr als 80 solcher Wohnungen und Objekte gab es in den 80er Jahren in Borna. Tafeln und Beispielakten zum Wirken der Stasi in der Region Borna vertiefen die einzelnen Themen. Während des Aufenthaltes im Bürgerhaus sind die geltenden Vorschriften zum Infektionsschutz zu beachten.

Termin: Dienstag, 9. August, 12-18 Uhr
Mittwoch, 10. August, 10-16 Uhr

Programm zum 6. Bornaer Lutherfest (Auszug)

Freitag, 26. August 2022

Museum Borna

10.00 - 13.00 Uhr

Sonderausstellung „Borna – Stadt & Land“

10.00 - 13.00 Uhr

Sommerferienprogramm „Press together – Druck ablassen im Museum“

Martin-Luther-Platz, Borna

18.00 Uhr

Eröffnung des Lutherfestes

19.00 Uhr

„Luthers Aschermittwochbrief“, Premiere der Theatergruppe „Neue Wasser“

gegen 20.00 Uhr

Turmbesteigung

Anmeldung ist nötig, diese kann beim Ausschank des Lutherschlucks vorgenommen werden.

23.00 Uhr

Die Gäste trollen sich.

Samstag, 27. August 2022

11.00 Uhr, Altenburg, Markt,

Platz vor der Brüderkirche

Start 8. Lutherwanderung

12.15 Uhr, Bahnhof Treben-Lehma

Start Kurzstrecke 8. Lutherwanderung

13.30 Uhr, Altenburg, Markt,

Platz vor der Brüderkirche

Start 9. Lutherlauf

14.30 Uhr, Landesgrenze, Wyhra

Start Kurzstrecke 9. Lutherlauf

Museum Borna

14.00 - 17.00 Uhr

Sonderausstellung „Borna – Stadt & Land“

Martin-Luther-Platz, Borna

11.00 Uhr

Eröffnung des Markttreibens mit Vorführung der Wasserspiele und sonstiger Kuriositäten



Das Bornaer Lutherjahr – 500 Jahre Aschermittwochbrief



Nach fünfjähriger Abstinenz ist das Bornaer Lutherfest im Jahr 2022 zurück auf unserem Lutherplatz und wir können gemeinsam ein ganz besonderes Jubiläum feiern. Denn in diesem Jahr jährt sich Luthers Besuch in Borna zum 500. Mal!

Auf dem Weg von der Wartburg in Eisenach nach Wittenberg machte der Reformator, in seiner Verkleidung als Junker Jörg, am 5. März 1522 Station in unserer Stadt und verfasste hier den berühmt gewordenen Aschermittwochbrief. Das Jubiläum dieses historischen Ereignisses wollen wir – ein halbes Jahrtausend später – mit einem großen Fest angemessen feiern!

Mit dabei sind auch wieder unsere Läuferinnen und Läufer sowie Wanderinnen und Wanderer, die sich auf dem historischen

Lutherweg von Altenburg nach Borna begeben. Den Rahmen unseres Lutherfestes bildet ein historischer Markt mit viel Witz, Spaß und Gaukelei, Musik, Krämerei und unterhaltsamen Programmen für Groß und Klein. Unterstützt werden wir bei der Organisation des Bornaer Lutherfestes 2022 von der evangelischen Kirchgemeinde Borna und unserer Theatergruppe „Neue Wasser“, die schon heute so manchen Höhepunkt für das Fest in Planung hat. Dazu gehört natürlich das Bornaer Lutherstück – wie sollte es anders sein: „Luthers Aschermittwochbrief“, das am Freitagabend Premiere feiert und am Sonnabend noch einmal zu sehen sein wird.





Los geht es, wie gewohnt, am Freitag mit dem Glockenschlag unserer Stadtkirche St. Marien Punkt 18.00 Uhr. Um 19.00 Uhr wird das Theaterstück zu Luther vom Theaterverein „Neue Wasser“ e. V. unter Leitung von Michael Potkownik aufgeführt. Danach wird es eine Turmbesteigung mit Pfr. Dr. Junghans bei Sonnenuntergang geben. Mit einem Folk- und Mittelalterabend mit viel Musik und feurigen Erlebnissen sorgt Cat Henschelmann für den passenden Folk-Sound und die Feuergaukler heizen die Stimmung an.

Samstag und Sonntag musizieren die Spielleute „Ohrenpeyn“ und „Violare Despectum“, für artistische bzw. komödiantische Einlagen sorgen Gauklerin Braxas A, Fakir Rothar und ein wilder Trupp ritterlicher Gesellen.

Der Lutherschluck wird vor der Suppe am Freitag von 18.00 - 24.00 Uhr, am Samstag von 16.00 - 24.00 Uhr und am Sonntag von 14.00 - 18.00 Uhr angeboten.

Am Sonntag um 17.00 Uhr gibt es das Abschlusskonzert mit Harmonic Brass aus München in der Stadtkirche.

An unserer zünftigen Taverne und diversen Brätereien sowie einer historischen Bäckerei ist selbstverständlich für das leibliche Wohl gesorgt, sodass kein Bauch hungrig und keine Kehle trocken bleiben muss.

Das gesamte Wochenende erwartet alle großen und kleinen Besucher ein spannendes und abwechslungsreiches Programm, das garantiert für jede und jeden das Richtige zu bieten hat. Freuen Sie sich mit uns auf unser neues Bornaer Lutherfest mit einem ganz besonderen Jubiläum für unsere Stadt.



Ab 14.45 Uhr

Empfang der Läufer/Wanderer durch Oberbürgermeister Oliver Urban

15.00, 16.00, 17.00, 18.00 und 20.00 Uhr

Turmbesteigung

Anmeldung ist nötig, diese kann beim Ausschank des Lutherschlucks vorgenommen werden.

15.00 -18.00 Uhr

kreatives Angebot für Kinder mit Lisa Günther

19.00 Uhr

„Luthers Aschermittwochbrief“, der Theatergruppe „Neue Wasser“

23.00 Uhr

Die Gäste trollen sich.

Sonntag, 28. August 2022

Stadtkirche St. Marien, Borna

10.00 Uhr

ökumenischer Gottesdienst zum Lutherfest mit Kindergottesdienst, Pfr. Dr. Junghans

15.00 und 16.00 Uhr

Turmbesteigung

Anmeldung ist nötig, diese kann beim Ausschank des Lutherschlucks vorgenommen werden.

17.00 Uhr

HARMONIC BRASS MÜNCHEN

SOMMERREISE - Konzert zum Abschluss des Lutherfestes

Martin-Luther-Platz, Borna

11.00 Uhr

Eröffnung des Markttreibens mit Vorführung der Wasserspiele und sonstiger Kuriositäten

19.00 Uhr

Die Gäste trollen sich. Das Lutherfest ist beendet.

Museum Borna

14.00 - 17.00 Uhr

Sonderausstellung „Borna – Stadt & Land“

- Änderungen vorbehalten, Eintritt frei -

Ein ausführliches Programm konnte bis zum Redaktionsschluss leider nicht erstellt werden.



WBG Medizin Borna – Rückblick auf ein schwieriges Jahr

Wie in der vergangenen Saison sind wir wieder mit zwei Abteilungen in den Wettkampfbetrieb eingetreten. Sowohl beim Badminton und Tischtennis traten jeweils drei Mannschaften an. Beim Badminton mussten wir allerdings wegen einen durch unterschiedliche Ursachen hervorgerufenen Personalmangel unsere Hobbymannschaft zurückziehen. Unsere Fußballer sind Freizeitsportler, die einmal wöchentlich Hallenfußball spielen.

Badminton

Unsere 1. Mannschaft konnte sich im Laufe der Saison schon früh an die Tabellenspitze setzen und schloss mit 13 Siegen und lediglich einer Niederlage die Saison verdient auf Platz 1 ab. Sie steigt von der Bezirksklasse in die Bezirksliga auf. So wurde gleich zu Beginn ein überzeugender Sieg gegen den TSV Einheit Wurzen 1 errungen, was sich im späteren Saisonverlauf als wichtig herausstellen sollte, da der Gegner sich im Laufe der darauffolgenden Saison auf Platz 2 festsetzte. Kurz darauf folgte eine unglückliche Niederlage gegen TuS 1903 Pegau 1, die denkbar knapp ausfiel. Im Laufe der restlichen Saison gewann unsere 1. Mannschaft alle restlichen Spiele. Dies gelang auch fast Wurzen, deren Mannschaft aber im Vergleich zu unserer ein Unentschieden mehr und einen Sieg weniger errang. Dies führte am letzten Spieltag zu einem Entscheidungsspiel zwischen den beiden Mannschaften. Dabei hätte unserer Mannschaft ein Unentschieden gereicht, um auf dem 1. Platz zu bleiben und somit aufzusteigen. In einem packenden Auswärtsspiel, das die Nerven der Zuschauer nicht gerade geschont hat, gewann die Bornaer Mannschaft knapp und konnte so ihren Verfolger endgültig abschütteln.

Dem Erfolg kam sicherlich zugute, dass die Coronapause der Mannschaft über den Jahreswechsel nichts anhaben konnte. Sie konnte ohne Personaleinbußen in den zweiten Teil der Saison starten.

Dies war bei den anderen beiden Mannschaften leider nicht so. Während unsere 2. Mannschaft im ersten Teil zum Teil relativ gut mithalten konnte (ein Sieg, ein Unentschieden und zwei Niederlagen) war dies im zweiten Teil ab Februar nicht mehr der Fall. Leider verließ in der Pause ein Mitglied unseren Verein. Unsere am Anfang der Saison schon ohnehin knappe Personaldecke zwang uns dazu Sportfreunde aus der Hobbymannschaft hochzuziehen und die Hobbymannschaft abzumelden. In den restlichen Spielen gab es einen Sieg und fünf Niederlagen. Am Ende landete sie auf dem vorletzten Tabellenplatz, entschloss sich aber – in Absprache mit dem Tabellenletzten – freiwillig abzustiegen, um nach dem kommenden Umbruch mit neuen Spielern eine Liga tiefer anzufangen.

Der Verein möchte sich auf diesem Wege bei allen Sportfreunden bedanken, die im Laufe der Saison in den oberen Mannschaften ausgeholfen haben und so verhindern konnten, dass die 2. Mannschaft ebenfalls abgemeldet werden musste.



In der kommenden Saison wird die Abteilung Badminton wieder mit drei Mannschaften antreten.

Im Folgenden möchten wir noch kurz auf einige Highlights und Erfolge der Abteilung in dieser Saison eingehen.

Bei der Regionalmeisterschaft in Markkleeberg am 05.03.2022 konnten gleich fünf Spieler zum Teil mehrfach aufs Treppchen kommen. Im B-Turnier belegte Carolin Berger zusammen mit Heike Berger den ersten Platz im Damendoppel. Auch im Dameneinzel war Carolin mit dem dritten Platz erfolgreich. Im Mixed holten nach einem vereinsinternen Finale Kevin Karich und Carolin Berger den ersten und Konrad Müller und Heike Berger den zweiten Platz nach Hause. Richard Müller konnte zudem im Herrendoppel den zweiten Platz erreichen, während Konrad Müller sich im Herreneinzel gegen acht andere Kontrahenten durchsetzte und somit auch dort für Borna den ersten Platz belegte. Richard Müller konnte am 18.06.2022 noch bei den Sächsischen Hochschulmeisterschaften in Leipzig den 1. Platz im Herrendoppel im B-Turnier belegen.

Die Regionalrangliste am 26.06.2022 stelle dann unseren endgültigen Saisonabschluss dar. Dabei gelang es Carolin Berger im Dameneinzel den 2. Platz zu belegen. Richard Müller konnte im Herreneinzel den 3. Platz erreichen.

Herzlichen Glückwunsch an alle!

In unserem jährlich stattfindenden Schleifchenturnier, dem Zwiebelcup, konnten auch dieses Jahr wieder einige Sportfreunde unseres Vereins auf dem Treppchen landen. Vielen Dank auch auf diesem Wege nochmal an alle Sportfreunde die bei der Vorbereitung und Ausrichtung dieses Turniers geholfen haben.

Ohne so viele Engagierte wäre ein aktives Vereinsleben, zu dem auch unsere Ausflüge zählen nicht möglich.

Tischtennis

Die Abteilung Tischtennis nahm wie bereits erwähnt mit drei Mannschaften am Punktspielbetrieb teil. Es wurde allerdings nur eine einfache Runde gespielt.

Die erste Mannschaft in der 2. Bezirksliga belegte dabei den siebten Platz von 8 Mannschaften. Wegen Umstrukturierung oder Wegfall einer Staffel müssen alle ab Platz 5 absteigen, somit war es von Anfang an schwer die Klasse zu halten. Die zweite Mannschaft in der

Kreisunion belegte den vierten Platz von 10 Mannschaften. Die dritte Mannschaft in der 2. Kreisliga belegte den letzten Platz von 9 Mannschaften und steigt in die 1. Kreisklasse ab.

Ein besonderer Erfolg gelang Oliver Mann mit den 2. Platz in der Altersklasse 50-55 Senioren bei den Sächsischen Landesmeisterschaften in Burgstädt. Damit qualifizierte er sich für die Mitteldeutschen Meisterschaften in Döbeln, bei der er aber an diesem Tag mit seiner Form nicht zufrieden war.

Es war insgesamt ein schwieriges Jahr wegen ständig anderen Bedingungen durch Corona.



Richard Müller, WBG Medizin Borna

Volkshochschule Landkreis Leipzig

Die neuen Kurse im Herbst/Winter 2022

Unter dem Motto „Jetzt Können gönnen!“ startet die Volkshochschule Landkreis Leipzig mit einer Mischung aus Bewährtem und zeitgemäßen Trendangeboten in das Herbstsemester 2022. Das vielfältige Angebot bestehend aus Präsenz- sowie Onlinekursen der Bereiche Mensch und Gesellschaft, Kultur und Gestalten, Gesundheit, Sprachen sowie Digitale Welt und Beruf lädt ein, Neuland zu beschreiten, verborgene eigene Talente zu entdecken, mit anderen Menschen Interessen zu teilen sowie das eigene Wissen und Können auszubauen.

Spaß an Bewegung

Für alle, die Freude an Bewegung haben, gibt es eine breite Palette an Bewegungs- und Entspannungskursen. Neu darunter – Mawiba, ein neues Tanzkonzept mit sanftem Beckenbodentraining für Schwangere, Mamas mit Babys und alle Frauen. Ebenfalls neu angeboten wird Tanz für Kinder und sogar Linedance im Online-Format findet sich im Programm. Wer die positiven Einflüsse des Waldes auf den menschlichen Organismus erleben und zur Stärkung der eigenen Gesundheit nutzen möchte, kann dazu das voll im Trend liegende Angebot Waldbaden nutzen. Kreativ interessierte Menschen können wählen zwischen Mal- und Fotografie-Kursen, verschiedenen Handarbeitsangeboten, Klöppeln und dem wieder im Trend liegenden neuen Makramee. Von Anfänger- und Fortgeschrittenenkursen über Seniorenkurse bis hin zu Reisesprachkursen finden sich nicht nur gängige Sprachen wie Englisch, Spanisch, Französisch oder Italienisch im Pro-

gramm. Auch seltene Sprachen wie Arabisch, Chinesisch, Suaheli und Tschechisch locken.

Zur kaufmännischen Fortbildung wird eine breite Auswahl betriebswirtschaftlicher Xpert Business-Kurse und Web-Seminare angeboten. Spezielle Grundlagenkurse, auch für Senioren, helfen beim Einstieg in die digitale Welt des Internets, der Computer, Tablets und Smartphones sowie beim Erlernen verschiedener Büroanwendungen.

Mathematik-Kurse zur Abiturvorbereitung und Schließung bewusster oder unbewusster Corona-Lücken sind sowohl in Präsenz als auch im Online-Format Teil des Kursprogramms.

Der Fachbereich Mensch und Gesellschaft rundet mit Expertenvorträgen und Diskussionen zu zeitlich aktuellen Themen und alltagsbezogenen Inhalten die bunte Kurswelt der VHS ab.

Unterricht in Präsenz, online oder hybrid

Um die Erfahrungen der letzten zwei Jahre sowie um die vhs.cloud bereichert, spielt die Volkshochschule Landkreis Leipzig inzwischen erfolgreich auf einer Klaviatur unterschiedlichster Kursformate. Von Präsenz- bis zu Online-Kursen und sogar eine Mischung aus beidem, sogenannter Hybrid-Unterricht sind möglich.

PM Volkshochschule Landkreis Leipzig



Volkshochschule
Landkreis Leipzig



Mit freundlicher Unterstützung Sparkasse Leipzig

www.vhs-lkl.de
kontakt@vhs-lkl.de
Telefon 03433 7446330

Programmauszug Herbst 2022 – Borna

Halten Sie persönlich Schritt!

Excel Einführungskurs – Online	Do	08.09.22	18:30
Word Einführungskurs – Online	Mi	21.09.22	18:30
Android-Smartphone	Sa	17.09.22	08:30

Fit mit dem eigenen Laptop für aktive Senioren	Mo	19.09.22	13:00
Fit mit dem eigenen Laptop – Aufbaukurs	Mo	19.09.22	17:30

Zeit für Ihre Gesundheit!

Progressive Muskelentspannung kennenlernen	Di	23.08.22	18:00
Feldenkrais-Methode kennenlernen	Di	23.08.22	19:30
Fit für den Alltag (Regis-Breitungen)	Mi	07.09.22	18:00
Pilates	Mo	12.09.22	18:30

Pilates für Schwangere	Mo	12.09.22	17:30
Lauftraining kompakt für Neueinsteiger	Di	06.09.22	17:00
Bodystyling – Bauch-Beine-Po	Do	08.09.22	18:45
Mawiba – Bewegung für Mamas mit Baby	Mi	14.09.22	09:30

Kunst und Kultur – Frischluft für Geist und Hände!

Linedance Anfänger	Mo	26.09.22	17:45
Erlebnis Tanz zum Kennenlernen	Mi	07.09.22	18:00
Vortrag: Die Sprache der Bilder	Do	13.10.22	15:00
Malerei und Grafik	Mi	14.09.22	18:00

Keramikwerkstatt	Mi	14.09.22	18:00
Nähen – Grundkurs	Di	01.11.22	18:30
11 Bilddiskussionsabend mit d. Fotoclub LUX	Mo	10.10.22	18:30
Kennenlern-Abend: Meine Kamera und ich	Mo	10.10.22	18:00

Sprachen lernen – die einfache Art zu verreisen! (Beratung für Interessenten mit Vorkenntnissen: Tel. 03433 74463324)

Sprachentag – Englisch für Senioren	Do	11.08.22	17:00
Englisch Kurskurs für die Reise	Mi	31.08.22	20:00
Französisch für Anfänger	Mi	31.08.22	17:00
Sprachentag – Spanisch fürs Handgepäck	Do	11.08.22	19:00

Spanisch für Beginner	Do	01.09.22	17:15
Sprachentag – Suaheli – Hakuna matata	Do	11.08.22	17:00
Sprachentag – Ukrainisch für Ehrenamtliche	Do	11.08.22	19:00
Koreanisch Anfänger: Wie liest man überhaupt	Di	30.08.22	19:30

Die Sachen klären. Die Menschen stärken.

Politik-Talk: Energie Umbau in Deutschland und Europa	Fr	14.10.22	19:00
Politische Sekten als Triebkräfte der gesellschaftlichen Spaltung	Mo	21.11.22	19:00

Vorstellung des Kohleatlas: Daten und Fakten über einen globalen Brennstoff	Di	29.11.22	19:00
Fit für den Klimawandel – Was kann ich tun? "Courage" – Film und Gespräch mit Regisseur	Do	15.09.22	18:00
	Fr	07.10.22	19:00

Mathematik

Abiturbegl. Mathematik 12 (SJ 22/23) – Online	Mi	07.09.22	17:00
--	----	----------	-------

Abiturbegl. Mathematik 11 (SJ 22/23) – Online	Di	06.09.22	17:00
--	----	----------	-------

Leitung des Theaters zieht positive Bilanz

Mit Musical-Sommer in Altenburg, Gera und Lumpzig zufrieden

Unter dem Motto „Packende Musik, große Emotionen und spannende Geschichten“ fand beginnend vom 24. Juni der dreiwöchige Musical-Sommer in Altenburg, Gera und Lumpzig statt. Laut dem Kaufmännischen Geschäftsführer Volker Arnold konnte sich das Theater Altenburg Gera über knapp 9000 Zuschauer in 27 Vorstellungen zum Spielzeitende freuen. Besuchermagnet waren neben den Open-Air-Konzerten mit Musical-Star Angelika Milster – allein die beiden Vorstellungen auf dem Marktplatz Altenburg lockten über 2100 Gäste an – das Mystery-Musical „Krabat“. Die acht Vorstellungen an der Bockwindmühle Lumpzig waren restlos ausverkauft, sodass kurzerhand eine Zusatzvorstellung angesetzt wurde. Insgesamt standen dem Publikum durch die erweiterte Zuschauertribüne in diesem Jahr zirka die doppelten Sitzplätze zur Verfügung.

Mit zwei glamourösen Eröffnungsgalas in Altenburg und Gera meldet sich Thüringens einziges Fünf Sparten-Theater am 2. und 4. September aus der Spielzeitpause zurück. Das Publikum kann sich schon jetzt auf einen unvergesslichen Abend freuen. Neben dem Philharmonische Orchester Altenburg Gera, präsentiert das Thüringer Staatsballett, der Opernchor, der Philharmonische Chor und zahlreiche Solistinnen und Solisten Ausschnitte aus bevorstehenden Premieren und Wiederaufnahmen. Mit dabei ist natürlich auch wieder das charmante Moderatoren-Duo bestehend aus Generalintendant Kay Kuntze und Schauspielregisseur Manuel Kressin.

- Weitere Informationen zur Eröffnungsgala und zum neuen Programm sowie Karten unter: www.theater-altenburg-gera.de

pm, Theater Altenburg Gera



KulturGUIDE

August / September

Ausstellung

Museum Borna

01.06. – 28.08.

Sonderausstellung „Borna – Stadt und Land. Malerei von Andreas Kunath“

In der Region Borna entdeckte der Maler, Grafiker und Illustrator Andreas Kunath reizvolle Bildmotive. So finden sich in der Schau neben bekannten Bornaer Motiven auch Szenarien aus den Ortsteilen.

Öffnungszeiten Museum Borna

Di.–Do. 10.00–17.00 Uhr

Fr. 10.00–13.00 Uhr

Sa./So. 14.00–17.00 Uhr

Emmauskirche

• 22.08. | 19.00 Uhr

KREUTZBACH-ORGELTAG

„Orgeln im Exil“

Start des Projektes „Orgeln im Exil“ mit Maximilian Kordisch

Tel.: 03433 802185

www.kirche-bornaer-land.de

Kath. Gemeinde St. Joseph Borna

• Do. 18.00 Uhr, Stille Anbetung

• Do. 19.00 Uhr, Heilige Messe

• Fr. 09.00 Uhr, Heilige Messe

• So. 10.30 Uhr, Heilige Messe

Tel.: 03433 208350

www.kath-kirche-borna.de

Kirche

Emmauskirche Borna

mittwochs | 12.00 Uhr

Ökumenisches Mittagsgebet

Katholische Kirche Borna

29.08. | 18.00 Uhr

Ökumenisches Friedensgebet

Ev.-Luth. Emmauskirchengemeinde

Bornaer Land

Stadtkirche St. Marien

• 14.08. | 10.00 Uhr

Gottesdienst

mit Pfr. Dr. Junghans

• 21.08. | 10.00 Uhr

Gottesdienst

mit Pfr. Dr. Junghans

• 28.08. | 10.00 Uhr

Gottesdienst vor der Stadtkirche

mit Pfr. Dr. Junghans

• 28.08. | 10.00 Uhr

ökumenischer Gottesdienst zum

Lutherfest mit Kindergottes-

dienst

• 28.08. | 17.00 Uhr

Harmonic Brass München

Konzert zum Abschluss des

Lutherfestes Borna

• 04.09. | 10.00 Uhr

Gottesdienst

mit Pfr. i. R. Mallschützke

• 11.09. | 10.00 Uhr

Familiengottesdienst zum

Schuljahresbeginn

mit Pfr. Dr. Junghans

• 18.09. | 10.00 Uhr

Gottesdienst

mit Sup. Dr. Kinder

Kinder/Jugend

Freizeitzentrum Borna

dienstags | 9.00–10.30 Uhr

Krabbelgruppe (0–3 Jahre)

dienstags | 17.00 Uhr

Bauchtanz mit Luise

donnerstags | 15.00 Uhr

Kreativwerkstatt

• 11.08. | coole Brillen

• 18.08. | Deko für Sommerdisco

• 25.08. | Löffelkerlchen

16.08. | 15.00 Uhr

Unser Gartenparadies

10.08.

Ausflug ins Freibad

bei schönem Wetter | siehe Aushang

12.08. | 14.00 Uhr

Singstar Turnier

17.08.

Schnitzeljagd durch Borna

siehe Aushang

19.08. | 17.00 Uhr

Sommerdisco

24.08.

Ausflug in den Wildpark

siehe Aushang

26.08.

Skate & Fun Nachmittag

mit Grillen | siehe Aushang

NABU-Zukunftsgarten
16.08. | 15.00 Uhr
Obst ernten und
Kuchen backen

23.08. | 15.00 Uhr
Mitmachküche mit Gemüse
aus eigener Ernte

Geschichtenhof Wyhra
14.08.
Oma-Opa-Tag
Alte Haushaltsgeräte

Freizeit Borna

Volkspfad Borna
Sommerkino
• 13.08 | 21.00
Uncharted
• 19.08 | 20.45
Frau Müller muss weg



Stadtkulturhaus Borna
25.08. | 19.30 Uhr
FILMMUSIK
Irdisches & Galaktisches



Lutherplatz
26.08. - 28.08.
Lutherfest

Stadtkulturhaus Borna
04.09. | 16.00 Uhr
Ireen Sheer - Talk mit Musik

Aus der Region

Nikolaikirche, Geithain
13.08. | 16.00 Uhr
Geithainer Orgelsommer
Orgelmusik mit Yohan Chung
aus Chemnitz

Zoo, Leipzig
20.07. - 14.08 | 20.30 Uhr
Sommerkabarett
Leipziger Funzel
Der Zoo Leipzig präsentiert in der
Tropenerlebnisswelt GONDWANA-
LAND die Kabarett Nächte „Augen
auf und durch...gelacht!“ Ein satirischer
Streifzug durch den ganz
normalen Wahnsinn.

Kur- & Freizeitbad RIFF, Bad Lausick
20.08. | 14.00 Uhr
Sommer Pool Party
Action und jede Menge Wasserspaß zur
Pool-Party mit dem Animationsteam
von „Zephyrus“

Stadtteilpark Plagwitz, Leipzig
19.08. - 21.08.
Leipziger Wasserfest

Cospudener See
21.08. - 28.08.
Mitteldeutsche Segelwoche
Zur Mitteldeutschen Segelwoche erleben
die Besucher am Cospudener See
(und weiteren Seen) Attraktionen auf
und am Wasser.

Freilichtbühne Schmetterling,
Bad Lausick
02.09. - 03.09.
Butterfly Festival

*Coronabedingt können Veranstaltungen
ausfallen oder auf einen anderen Termin
verschoben werden. Bitte informieren
Sie sich auch direkt beim Veranstalter!*

*Ein Anspruch auf Vollständigkeit besteht
nicht. Alle Angaben ohne Gewähr.*

Projekt "Orgeln im Exil" beginnt in Emmauskirche

Die Aufführung der Toccata an der Orgel in der Emmauskirche Borna, die Präsentation des Films und die flankierende Ausstellung zum Gesamtprojekt sind der erste Teil der insgesamt sechsteiligen Veranstaltungsreihe „Orgeln im Exil“. Die Premiere in Borna findet am 22. August 2022 19.00 Uhr in der Emmauskirche statt.

Über das Projekt

Das Projekt „Orgeln im Exil“ umfasst insgesamt sechs Orgeln in Mitteldeutschland. Es würdigt den mutigen Einsatz der vielen Menschen, die für den Erhalt ihrer Orgeln im Mitteldeutschen Braunkohlerevier gekämpft haben. Die Film Premiere, das Konzert und die Uraufführung der Toccata von und mit Maximilian Kordisch erweisen jeder einzelnen der sechs Orgeln die Ehre. Das Konzert des jungen Pianisten aus Markkleeberg umfasst zudem Werke von Bach, Pachelbel, Messiaen und Buxtehude. Die begleitende Ausstellung mit Fotografien der Leipziger Künstlerin Jill Luise Muessig stellt alle sechs Orgeln vor. Sie stehen exemplarisch für die exilierten Orgeln im Mitteldeutschen Braunkohlerevier.

pm, Jens Staude,
Kirchenmusikdirektor



Klempnerei Kluge

- * Sanitärinstallation
- * Heizungsbau
- * Solaranlagenbau
- * Bäderbau

04552 Borna • Am Wilhelmschacht 12
Tel. : 0 34 33 / 20 51 20 • Fax: 0 34 33 / 21 99 45

ALBUS Wertstoffhandel Leipzig

ANKAUF

VON

- Altpapier
- Altkleider
- Buntmetall
- Schrott

Borna, Witznitzer Str. (am Sportplatz)
Mo. 14 - 17 Uhr, Do. 10 - 12 Uhr,
jetzt auch Sa. 10 - 12 Uhr

01 63 - 8 74 72 14
www.albus-leipzig.de

Nach Insektenstichen und Sonnenbrand: Natürliche Pflege bei juckender und gereizter Haut

Wenn herrliches Sommerwetter uns in die Natur lockt, wird schnell der Sonnenschutz vergessen und wir riskieren einen Sonnenbrand. Außerdem sind die wärmeren Temperaturen nicht nur für Menschen eine Wohltat, sondern auch Insekten werden wieder aktiv. Als erste Hilfe bei Insektenstichen und Sonnenbrand haben sich Hausmittel wie Zwiebeln und Quark bewährt. Dem Saft der aufgeschnittenen Speisezwiebel werden entzündungshemmende Eigenschaften zugeschrieben, während die Quarkauflage Kühlung verspricht. Beides ist jedoch oft nicht zur Hand oder unpraktisch auf die betroffene Stelle aufzutragen. Dafür gibt es jetzt das neue Kosmetikum FeniNatural, das juckende und gereizte Haut kühlt und pflegt. Es enthält Inhaltsstoffe natürlichen Ursprungs wie nährnde Sheabutter, kühlendes Menthol und pflegendes Bisabolol. Die dermatologisch getestete Creme ist angenehm leicht und frei von Silikonen, Parabenen und Mineralölen. Im Unterschied zur Zwiebel duftet sie nach frischem Menthol, lässt sich leicht auftragen und passt in jede Handtasche. So haben zum Beispiel Eltern nicht nur zu Hause, sondern auch unterwegs die sanfte Pflege für ihre Sprösslinge sofort zu Hand. Die Inhaltsstoffe der Creme sind zu 94 % natür-



lichen Ursprungs, die weiteren 6 % dienen zur Stabilisierung und zum Schutz der Formel. Umweltschonend sind die Verpackung aus recyceltem Material und die recycelbare Tube und Kappe des Kosmetikums. Die 30ml-Tube ist in Apotheken und über Amazon erhältlich. Weitere Informationen unter www.feninatural.de
akz-o (Foto: GSK Consumer Healthcare/akz-o)

Tipps für Migräne-Patienten



Ob am Meer, in den Bergen oder durch Wälder: Wandern macht Spaß und verbindet moderate körperliche Aktivität mit einer guten Portion Erholung. Vom Stressabbau an der frischen Luft können speziell Menschen mit Migräne profitieren. Beim Wandern sorgt nicht nur das Naturerleben für gute Laune. Durch die länger andauernde Bewegung in der Natur produziert der Körper vermehrt Boten- und Eiweißstoffe wie

Serotonin und Endorphine. Diese steigern das Wohlbefinden und wirken dem Stresshormon Cortisol entgegen. Stress ist möglicher Auslöser von Migräne-Attacken. Aktivitäten wie Wandern können helfen, Stress zu reduzieren und so schmerzhaften Anfällen vorzubeugen.

Dabei sollten nicht nur Migrärepatienten diese Tipps berücksichtigen:

Tipp 1: Planen Sie Strecken, die zu Ihrer Fitness passen. Zu lange und zu starke Muskel-Beanspruchung kann zu Unterzuckerung und einem Energiedefizit im Gehirn führen. Dies kann eine Migräneattacke auslösen.

Tipp 2: Trinken Sie ausreichend Wasser, planen Sie Essenspausen ein.

Tipp 3: Achten Sie auf gute, eingelaufene Schuhe und passende Kleidung.

Tipp 4: Berücksichtigen Sie regionale Besonderheiten. In Gegenden, wo das Wetter schnell umschlagen kann, gehört Regenschutz ins Gepäck. In warmen Monaten Sonnencreme und -brille nicht vergessen.

Tipp 5: Stressen Sie sich nicht! Beim Wandern geht es schließlich darum, den Aufenthalt in der Natur zu genießen und den Alltag hinter sich zu lassen. Mehr Infos unter www.kopf-klar.de.

spp-o (Foto: Syda Productions/shutterstock.com/spp-o)

Sozialstationen / Soziale Dienste
Leipzig und Umland gGmbH

**PFLEGEDIENST +
BETREUTES WOHNEN BORNA**

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Betreuungs- und Entlastungsleistung nach §45 b SGB XI
- Ambulante Hauswirtschaft
- Beratungsbesuche und soziale Betreuung
- Urlaubs- und Verhinderungspflege
- Kurse für pflegende Angehörige
- Vermittlung von Pflegeheimplätzen in den DRK-Altenpflegeheimen Taucha u. Zwenkau

Pflegedienstleiter
Ricardo Lantzsch
Breite Straße 7-9
04552 Borna

Telefon
03433/91 96 017

drk-leipzig-land.de

**APOTHEKE
AM KRANKENHAUS**
AUF ERFAHRUNG VERTRAUEN.

Direkt neben dem Sana-Klinikum in Borna steht Ihnen unser kompetentes Team bei Ihren Gesundheitsfragen zur Seite.

- Individuelle Beratung zu Ihren Medikamenten
- Umfangreiches Sortiment für Haut- & Kosmetikprodukte
- Entdecken Sie unsere eigene Kosmetiklinie für Jung & Alt

ÖFFNUNGSZEITEN
MONTAG BIS FREITAG 08.00 - 19.00 UHR
SAMSTAG & SONNTAG GESCHLOSSEN

ADRESSE
RUDOLF-WERLICHOW-STRASSE 4
04552 BORNA

TELEFON: 03433. 27430

www.aa-80190.de

Gesundheit im Klimawandel

Hitze und Extremwetter können krank machen – was wir tun können

Der Klimawandel gefährdet nicht nur die Umwelt, er stellt auch eine große Herausforderung für die menschliche Gesundheit dar. Hohe Temperaturen, Extremwetterereignisse sowie die steigende Luftverschmutzung bringen zahlreiche Risiken mit sich, zum Beispiel Kreislaufkollapse durch Hitze und erhöhte UV-Strahlung. Als Folge hat sich bereits in den vergangenen anderthalb Jahrzehnten die Zahl der Hitzeopfer in Deutschland mehr als verdoppelt. Durch die klimatischen Belastungen kann es außerdem zu psychischen Störungen und häufigerem Auftreten von Allergien und Infektionskrankheiten kommen. Nicht zuletzt können sich Luftverschmutzung und Smog dramatisch auf die Gesundheit auswirken.



Bei Hitze viel trinken und gut schützen

Direkte Schutzmaßnahmen bei starker Hitze sollten deshalb möglichst viele Menschen kennen. Bestimmte Gruppen sind dabei stärker gefährdet, denn im höheren Alter, bei Lungen- und Herzerkrankungen, Übergewicht oder Diabetes sowie bei der Einnahme bestimmter Medikamente wirken sich hohe Temperaturen besonders stark aus. Wichtig ist dann, viel zu trinken, starke körperliche Belastungen zu meiden und sich mit Creme, Hut und Brille gut vor der Sonne zu schützen. Bei Unwohlsein oder Verdacht auf einen Hitzschlag sollte man sofort handeln, sich selbst oder die betroffene Person in den Schatten bringen sowie Beine und Kopf hochlagern. Unter www.bkk24.de/|bl gibt es bei den Aktionen unter anderem ein Klimaquiz, mit dem Nutzer ihr Hitzewissen testen und weitere nützliche Tipps finden können.

Selbst zum Klimaschutz beitragen

Neben akuten Maßnahmen hat außerdem jeder Bürger die Möglichkeit, selbst etwas zum Schutz des Klimas und damit zu unser aller Wohlbefinden beizutragen. Ein Baustein dafür ist eine bewusste Ernährung mit reduziertem Fleisch- und Fischkonsum, bevorzugt regionalen und biologisch erzeugten Lebensmitteln und dem Vermeiden unnötiger Verpackungen. Unterstützung dabei bietet beispielsweise der Online-Kurs „Klimafreundliche Ernährung“, dessen Kosten die Krankenkasse BKK24 für ihre Kunden voll übernimmt. Der Kurs steht in Verbindung mit der Gesundheitsinitiative „Länger besser leben“, die zahlreiche weitere Angebote für die Förderung der Gesundheit beinhaltet: zum Beispiel für mehr Bewegung, weniger Alkoholkonsum, Rauchverzicht oder mentales Wohlbefinden. *djd*

Hurra, ich bin ein Schulkind!

Wir wünschen allen
ABC-Schützen
einen gelungenen
Start in die Schule!

Passgenaue Schuhe
für Schule und Freizeit

Wir wissen, dass Kinderfüße
nicht die kleinere Version
der Erwachsenenfüße sind.
Daher bieten wir ein besonderes
Angebot an Kinderschuhen für den
Sport- und Freizeitbereich!



Foto: famveldman | stock.adobe.com



Rudolf-Virchow-Straße 4, 04552 Borna
Tel.: 03433 2748-14, Fax: 03433 2748-33
E-Mail: laufshop@haas-hilft.de

10% auf alle Kinderschuhe bis zum 30.09.2022

Aktuelle News: facebook.com/HAASHILFT
 instagram.com/HAASHILFT

Beratung und Verkauf samt Fußcheck unter Einhaltung der geforderten Hygienemaßnahmen!
Um einen Termin und kurze Anmeldung wird gebeten.

www.haas-hilft.de

Gas sparen ohne Einbußen an Lebensqualität

Die vier besten Tipps zur Reduzierung des Gasverbrauchs im Privathaushalt



Wer regelmäßig eine Heizkostenabrechnung erhält, kann bei hohem Verbrauch rechtzeitig Gegenmaßnahmen ergreifen. (Foto: djd/LichtBlick/Getty Images/Damir Khabirov/ Ross Helen)

Im kommenden Winter könnte es kritisch werden, sowohl Unternehmen als auch Privathaushalten droht eine Gasrationierung. Vor diesem Hintergrund hat das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) alle Firmen, Behörden und privaten Haushalte zur Reduzierung des Gasverbrauchs aufgerufen. „Tatsächlich lässt sich in Privathaushalten der Gasverbrauch ohne merkliche Einbußen an Lebensqualität sofort verringern“, erklärt Ralph Kampwirth vom Ökostromanbieter LichtBlick.

Der BMWK empfiehlt dabei folgende Tipps:

1. Der hydraulische Abgleich für die Heizung

Eine Heizungsanlage, die optimal eingestellt ist, kann den Energieverbrauch um bis zu 15 Prozent senken. Pro Raum prüfen Fachbetriebe die optimale Wärmeleistung, die es für die gewünschte Raumtemperatur benötigt. Individuelle Kriterien wie Wassermenge und Vorlauftemperatur werden dabei geprüft und optimal eingestellt. Für den hydraulischen Abgleich gibt es eine staatliche Förderung.

2. Richtig heizen und lüften

Durch 1 Grad absenken der Raumtemperatur können rund 6 Prozent des Energieverbrauchs gespart werden. Daher sollten Räume je nach Nutzung mit passender Einstellung am Thermostatventil bedarfsgerecht temperiert werden, dazu gibt es raumweise programmierbare Thermostatventile. Besser kurz und stoßweise bei weit geöffneten Fenstern lüften, auf gekippte Fenster an kalten Tagen verzichten und während des Lüftens die Heizung abdrehen.



3. Heizkostenabrechnung: Einsparpotenzial für Heizung und Warmwasser kennen

Die neue Heizkostenverordnung sieht regelmäßige Infos zu Heizwärme und Warmwasserverbrauch vor. So sollen Wohnungsnutzer mehr Anreize zum Sparen erhalten. Bei der Verbraucherzentrale kann man sich kostenlos beraten lassen.

4. Warmwasser sparen

Wassersparende Duschköpfe haben einen kleineren Kopf und bündeln das Wasser. So verbrauchen sie weniger als der reguläre Duschkopf oder gar eine „Regendusche“. Oft haben solche Duschköpfe einen Durchflussbegrenzer mit eingebaut. Das Sparpotenzial liegt bei bis zu 30 Prozent der Warmwasserkosten.

Achten Privathaushalte auf ihren Gasverbrauch, können sie eine Menge einsparen und schonen zudem die eigene Haushaltskasse – mehr Infos gibt es beispielsweise unter www.lichtblick.de/wissen/zuhause/gas-sparen. Für eine längerfristige Perspektive sollten Hausbesitzer aber ernsthaft in Erwägung ziehen, die Gasheizung so bald wie möglich durch eine strombetriebene Wärmepumpe zu ersetzen. „Das lohnt sich auch im Gebäudebestand. Wärmepumpen entlasten auf Dauer den Geldbeutel, verringern die Gasabhängigkeit Deutschlands und schützen das Klima“, erläutert Kampwirth.

djd

BMWG
Ist Wohnen auch Glück.

2,5 Zimmer - 67,27 m² - 3. OG
Raupenhainer Straße 38 in Borna
445,00 € Warmmiete
V, 82,4 kWh (m²a), Gas, Bj 1985

☎ 03433 2761-0
@ www.wohnungen-borna.de

WBG Neuseen Wohnen REND

Preiswerter Wohnraum
3 Zi. 60 m² 4. OG

450€ WM
Heinrich-Heine-Str. 43, Borna
Sonniger Balkon incl.

☎ 0 34 33 / 26 93 - 0
www.neuseen-wohnen.de

WBG Neuseen Wohnen REND

Klein und schick!
2 Zi. 46 m² 2. OG

485€ WM
Heinrich-Heine-Str. 47, Borna
neues Bad mit
Dusche incl.

☎ 0 34 33 / 26 93 - 0
www.neuseen-wohnen.de

Stauraum im Badezimmer – Innere Größe

Ordnung ist die halbe Miete, wenn es darum geht, Ruhe und ein Gefühl von Großzügigkeit selbst ins kleinste Badezimmer zu bringen. Zugestellte Flächen wirken unruhig, freie Flächen hingegen laden dazu ein, Dekoratives in Szene zu setzen und den Blick ungestört schweifen zu lassen. Daher gehört es laut Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft (VDS) zum Einmaleins der Badplanung, gerade bei kleinen Bädern genügend Stauraum vorzusehen. Stauraum-Klassiker im Bad sind Waschtischunterschranke. Sie lassen diverse Badprodukte wie Haarbürsten, Kosmetik- und Hygieneartikel schnell aus dem Blickfeld verschwinden, halten aber alles griffbereit. Je nach Design und Größe bieten sie Schubladen mit zum Teil aufwendig gestaltetem, variierbarem Ordnungssystem für Kleinteiliges und/oder einen höheren Auszug für Flaschen und Co. Manchmal werden sie auch durch offene Fächerelemente oder Konsolen ergänzt. Aber auch Schränke in allen denkbaren Formen und Maßen – halbhoch, hoch, niedrig, breit, schmal, tiefenreduziert, hängend oder stehend, mit Wäscheschütze, Föhnhalter oder Koffertüren – gehören zum klassischen Sortiment der Badmöbel und bieten gut organisierten Stauraum. Als Teil einer Kollektion werden sie in jeweils passender Material- und Oberflächenauswahl angeboten. Die einheitliche Optik sorgt für ein harmonisches Gesamtbild, das einer sinnlich-ruhigen Atmosphäre zugutekommt. So können auch kleine Bäder großzügig wirken. Zusätzliche Leichtigkeit bringen wandhängend angebrachte Waschtischunterschranke und Badschränke in den Raum, während bodenstehende modulare Systeme – bei manchen Programmen sogar mehrfach tiefengestaffelt – den Raum optimal nutzen, wenn wirklich viel auf wenig Raum untergebracht werden muss.



Eine weitere elegante Möglichkeit, Stauraum zu schaffen, sind Wandnischen. In Vorwandinstallationen verschwinden nämlich nicht nur Spülkästen und Siphons, die sonst Platz im Waschtischunterschrank kosten würden – sie eignen sich auch hervorragend, um Wandnischen zu bilden. Besonders beliebt sind im Dusch-Bereich integrierte Nischen als Ablagefläche für Duschgel und Shampoo, und neben dem Waschtisch bieten Nischen Platz etwa für dekorativ arrangierte Handtücher. Als Kombi von Designelement und Stauraum zählen sie mittlerweile zu den beliebtesten Extras im Badezimmer. *akz-o*

Wir beraten Sie zu Hause. Auch wenn wir gleich um die Ecke sind.



Jetzt zu unseren effizienten und klimafreundlichen Heizlösungen beraten lassen.

Gut beraten: Ihr persönlicher Ansprechpartner Herr **Ronald Kräger-Störch** prüft Ihre individuellen Gegebenheiten und findet – gemeinsam mit Ihnen – die richtige Heizlösung. Eine, mit der Sie nicht nur deutlich CO₂-Emissionen, sondern auch jede Menge Energiekosten sparen.

Sie erreichen Herrn Ronald Kräger-Störch unter ronald.kraeger-stoerch@vaillant.com oder **0160 908 672 77**.

www.vaillant.de



Vaillant
Komfort für mein Zuhause



eidner Groß HEIZUNG+SANITÄR-FACHGROßHANDEL

Bäderwelt

Hauptsitz Borna
Blumrodapark 1,
direkt an der B 93
Tel.: 034343 7060

NL Wurzen
NL Torgau
NL Eilenburg

FORMAT
WILLKOMMEN IM MAß

Hier fühl ich mich wohl!

Ein Grund mehr, unsere Ausstellung zu besuchen!

Bäder sehen • planen • kaufen •



Der Frühjahrsputz für Ihre Flächen im Außenbereich!

Wir von Steinfresh® pflegen Ihre Steine dauerhaft!



VORHER



NACHHER



VORHER



NACHHER

Steinpflege Härtel
Krobitzschtr. 4
04416 Markkleeberg

JETZT ANRUFEN

0341 - 44 26 401

www.steinpflege-haertel.de

Grundsteuererklärung leicht gemacht

In den letzten Wochen liest man immer wieder von der komplizierten und aufwendigen Steuererklärung zum Grundsteuerwert. Jeder Bürger zahlt brav alle drei Monate die Grundsteuer. Aber nur wenige wissen, wie das System funktioniert. Entscheidend ist nur, was zu zahlen ist. Einheitswert, Messbetrag und Hebesatz waren die Themen für die Spezialisten.

Nun gibt es neu den Grundsteuerwert – Messbetrag und Hebesatz bleiben. Alle drei Werte in Kombination ergeben die zu zahlende Grundsteuer. Dabei ist der Hebesatz die Schraube, mit der die Gemeinden die Höhe der Grundsteuer zielgenau festsetzen können. Wenn man aber die heutigen Hebesätze als Berech-

nungsgröße für den neuen Grundsteuerwert nimmt, so kommt man zu Ergebnissen, die in aller Regel falsch sind. Hier müssen erst die Gemeinden im Jahr 2024 die neuen Hebesätze festlegen. Jede Furcht vor höher werdender Grundsteuer entbehrt heute einer vernünftigen, realistischen Grundlage. Genauso ist es eine Falschinformation, wenn sich aktuell durch unser Land eine Angst zieht, weil die abzugebende Feststellungserklärung sehr kompliziert sei und auch die Steuerberater mit der Bearbeitung der 35 Mio. Steuererklärungen völlig überlastet sein würden.



„Mit unserem Software-Assistenten kann jeder Besitzer eines Hauses oder einer Wohnung ohne steuerliche Vorkenntnisse innerhalb von 17 Minuten die Feststellungserklärung problemlos erstellen und beim Finanzamt einreichen“, so die Projektleiterin, Céline Bernhardt, von GSWsoft. Sie erklärt weiter: „Wer seinen Bauantrag, den Notarvertrag oder die Papiere der Baufinanzierung aufgehoben hat, kann damit problemlos alle Angaben dem Finanzamt geben. Mit Beispielen und Erklär-Videos zeigt GSWsoft genau, wo der Bürger die notwendigen Angaben findet, um sie in dem Assistenten einzutragen. Durch viele Plausibilitätsprüfungen haben wir die Eintragung auf das notwendige Mindestmaß reduziert. Das Ganze wird es auch in mehreren Sprachen geben.“

Von den stets genannten 35 Mio. Erklärungen entfallen 16 Mio. auf Einfamilienhäuser sowie 9 Mio. auf Eigentumswohnungen. Von diesen 25 Mio. Erklärungen sind an die 20 Mio. ganz einfach abzugeben, weil es nur ein Flurstück mit einem Haus/einer Wohnung gibt. Eine solche Steuererklärung kann man entweder kostenfrei über das komplizierte Portal des Finanzamtes (Elster) oder mit wenigen Kosten über Softwareanbieter erstellen.

Alleingelassen hat der Gesetzgeber die 1,5 Mio. Mitglieder von Lohnsteuerhilfvereinen. Die Vereine dürfen bei der Grundsteuer nicht helfen, es fehlt der steuerliche Berater und sie werden über eine Software selbst die Erklärung abgeben müssen. Aber dafür sind die privaten Anbieter ja da.

Also – Bange machen gilt nicht. Am 1.11.2022 werden alle Bürger ihre Erklärung eingereicht haben. Weitere Informationen unter www.grundsteuerwert.de

akz-o (Foto: Pic Snipe/shutterstock.com/akz-o)

Anmerkung: Das auf dieser Seite behandelte redaktionelle Thema stellt keine rechtlich verbindliche Beratung durch den Verlag dar. Diese erhalten Sie ausschließlich bei Rechtsanwälten, Notaren, Versicherungsberatern, Steuerberatern, Lohnsteuerhilfen und dgl.

ETL | Freund & Partner

Steuerberatung in Borna

Unsere Steuerberatungskanzlei in **Borna** sucht zur Verstärkung des Teams ab sofort einen

Steuerfachangestellten (m/w/d)

oder Bilanzbuchhalter (m/w/d)

Was Ihnen Spaß machen sollte:

- Erstellung der Finanzbuchhaltung
- Erstellung von Jahresabschlüssen und Steuererklärungen
- Eigenständige Betreuung von Mandanten aus verschiedenen Branchen

Was Sie bei uns erwartet:

- ein moderner Arbeitsplatz
- individuelle Weiterbildungen
- flexible Arbeitszeiten und Homeoffice
- volle Unterstützung durch ein tolles Team
- attraktives Gehaltspaket

Möchten Sie gemeinsam mit uns die Steuerberatung der Zukunft gestalten und dabei Ihre beruflichen und privaten Bedürfnisse vereinen? Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen, gern per Mail.

ETL Freund & Partner GmbH

Steuerberatungsgesellschaft | Niederlassung Borna
Markt 6 · 04552 Borna · Telefon: (03433) 26 96 63
fp-borna@etl.de · www.etl.de/fp-borna

ETL | Qualitätskanzlei
Ein Unternehmen der ETL-Gruppe



**Wir suchen
Mitarbeiter (m/w/d)!**
bewerbung@hennecken.com

SEIT 1991 HENNECKEN®

STEUERBERATUNG · WIRTSCHAFTSPRÜFUNG · RECHTSBERATUNG · UNTERNEHMENSBERATUNG

Ihr Bornaer Team
mit Frau Steuerberaterin Jana Hennecken
und Herrn Steuerberater Jens Züllich

04552 Borna / Roßmarktsche Str. 5 / Telefon: 03433 209560
E-Mail: borna@hennecken.com

weitere Niederlassungen:
Pegau / Leipzig / Zwenkau
www.hennecken.com

Weiterbildung:

Wie findet man passende Fördermöglichkeiten?

In Deutschland gibt es verschiedene Möglichkeiten, sich im Bereich der beruflichen Bildung fördern zu lassen. Eine Beratung ist dabei stets sinnvoll. Je nachdem, wie die persönlichen Voraussetzungen aussehen, kommen unterschiedlichste Fördermöglichkeiten infrage. „Nicht nur die persönlichen Voraussetzungen, auch der Wohnort kann eine Rolle spielen“, weiß Teamleiter Tobias Wittenberg von der Steuer-Fachschule Dr. Endriss. Denn es gibt große länderspezifische Unterschiede, die es zu beachten gilt. (Mehr Informationen unter www.endriss.de)

Aufstiegs-BAföG bietet bis zu 75 Prozent Kostenübernahme

Als besonders attraktiv hat sich das ehemalige Meister-BAföG, heute Aufstiegs-BAföG genannt, herausgestellt. Die Förderung ist alters- und vermögensunabhängig, bis zu 75 Prozent der Bildungskosten übernimmt der Staat. Zusätzlich könnten hierzu noch weitere Zuschüsse (zum Beispiel für die Kinderbetreuung) infrage kommen. Die berufliche „Aufstiegsfortbildung“ kommt unter anderem für BilanzbuchhalterInnen, ControllerInnen, aber auch für SteuerfachwirtInnen infrage.

Der Weg zur Förderung

Eine Antragstellung zur „Aufstiegsfortbildung“ ist während der gesamten Lehrgangsdauer möglich. Es macht jedoch Sinn, sich vorab um eine finanzielle Unterstützung zu kümmern. Empfohlen wird, den Antrag rund acht bis zwölf Wochen vor Beginn eines Lehrgangs bei der zuständigen Behörde zu stellen. Ach-

tung: Nicht das Bundesministerium für Bildung und Forschung oder die Landesministerien sind zuständig, sondern die örtlich zuständigen Förderämter. Es lohnt sich daher, einen Blick auf die Internetseite der Steuer-Fachschule Dr. Endriss zu werfen. Hier gibt es neben Tipps zur Förderung und einer Beispielrechnung den direkten Kontakt zu Förderstellen oder zu AnsprechpartnerInnen der Fachbereiche.

Eltern können in mehrfacher Hinsicht profitieren

Arbeitnehmer, die sich nicht nur um den Beruf und den Nachwuchs kümmern, sondern sich zudem fortbilden, erhalten besondere Aufmerksamkeit. So erhöht sich der Grundbetrag für jedes weitere Kind um 235 Euro, sofern Anspruch auf Kindergeld besteht. Darüber hinaus erhalten Alleinerziehende von Kindern unter 14 Jahren einen einkommensunabhängigen Kinderbetreuungszuschlag in Höhe von 150 Euro. Lebt der Antragsteller in einer Ehe oder Partnerschaft, werden ebenfalls 235 Euro Zuschuss für den Partner gewährt. „Wir haben die Erfahrung gemacht, dass eine entsprechende Fortbildung zudem den Wiedereinstieg in den Beruf erleichtert“, schildert Wittenberg einen zusätzlichen Aspekt, der gerade für Eltern durchaus wichtig ist.

akz-o (Foto: BrianAJackson/stock.adobe.com/akz-o)



Im Studio fürs Schwitzen bezahlen?



Bei uns bekommst Du sogar gutes Geld dafür!

Du willst sportlich aktiv sein? Bewegst Dich gern an der frischen Luft? Dann bewirb Dich bei uns als

Fahrradkurier

zur Festeinstellung (40 Stunden pro Woche) oder auf Teilzeit (20 bis 30 Stunden pro Woche/keine geringfügige Beschäftigung).
(Voraussetzung: PKW-Führerschein)

Sende Deine schriftliche Bewerbung an:
Druckhaus Borna
z. Hd. Tilo Jacob • Abtsdorfer Straße 36 • 04552 Borna
oder per Mail an: tilo.jacob@druckhaus-borna.de

Herzog & Bräuer

Online und über 100 Fachgeschäfte in Deutschland
Ihr Spezialist für Wäsche, Nachtwäsche und Dessous

WIR SUCHEN SIE!

Für unsere Zentrale in Espenhain suchen wir:

Steuerfachangestellter, Finanzbuchhalter,
Bilanzbuchhalter (m/w/d)

Aufgabenschwerpunkte:

- Buchhaltung laufender Geschäftsvorfälle
- Bearbeitung und Abwicklung des Zahlungsverkehrs
- Abstimmung von Sachkonten, Haupt- und Nebenbüchern

Bürokauffrau/mann (m/w/d)

Aufgabenschwerpunkte:

- allg. Bürotätigkeit
- Verbuchen von Bestellungen und Wareneingängen
- Rechnungskontrolle

Herzog & Bräuer Handels GmbH & Co. KG
Verwaltungsring 6, 04571 Rötha

Telefon: 034206 770211
personal@herzogundbraeuer.de

BEWERBEN SIE SICH JETZT!

Mit Turbospeed ins Internet.

6 Monate gratis.

Mit bis zu 1.000 Mbit/s.

ab mtl.
0€*



**Gina
Lückenkemper**
Die schnellste Frau
Deutschlands.

Jetzt gleich beraten lassen.

PYUR Kundenbüro

Wettinstraße 6, 04552 Borna

Di 14 – 18 Uhr, Sa 9 – 12 Uhr

PYUR Berater Kai Gläser

Vor-Ort-Termin vereinbaren 0800 10 20 888

PYUR

Internet • TV • Telefon

* **Internet- oder Kombi-Vertrag** (24 Monate, Mindestvertragslaufzeit; Verlängerungslaufzeit: 1 Monat; Kündigungsfrist: 4 Wochen); -erste 6 Monate 0 € mtl., danach gilt der jeweilige Normalpreis gem. gültiger Preisliste. Aktivierung: 50 €, Versand: 10 €, Hardware für die Vertragsdauer inkl. Kombi-Vertrag: Deutschland Allnet Flat; Anrufe ins deutsche Fest- und Mobilfunknetz inkl.; ausgenommen Anrufe ins Ausland und zu Sonderrufnummern; Call by Call/Pre-Selection nicht möglich. Aktionspreis in den ersten 6 Monaten gilt nur für Haushalte, die in den letzten 3 Monaten keinen Vertrag über Internet und eine Mindestvertragslaufzeit von 24 Monaten mit PYUR hatten. | **Nutzungs voraussetzung:** Anschluss an das Breitbandnetz von einem Unternehmen der Tele Columbus Gruppe sowie die technische Verfügbarkeit. 1.000 Mbit/s sind nicht in allen Anschlussgebieten verfügbar. Das Angebot gilt, solange die Produkte und (Aktions-)Preise Bestandteil des aktuellen Produkt-Portfolios sind. Aktion ist nicht mit anderen Aktionen/ Angeboten/ Angeboten (z.B. DSL-Wechsler-Angebot) kombinierbar. Alle Preise inkl. MwSt. Änderungen/Irrtümer vorbehalten. Die Produkte werden ausschließlich für den privaten Gebrauch angeboten. Die vollständige Preisliste und die aktuellen AGB finden Sie unter pyur.com. Verantwortlich für die Werbung: Tele Columbus AG, Kaiserin-Augusta-Allee 108, 10553 Berlin; Anbieter: Die mit der Tele Columbus AG ISd § 15 ff. AktG verbundenen Unternehmen, die unter pyur.com/impressum aufgelistet sind. Stand 7/2022.